

VERLÄNGERUNG ANTON PUSTET

Gesamtverzeichnis
HERBST 2014



NEUERSCHEINUNGEN

MUSEUMSDEPOTS		
Inside the Museum Storage	4	September
LINZ DONAU		
Flussgeschichten einer Stadt	6	Juni
WIR GLÜCKSPILZE		
Was wir von unseren Kindern lernen können	8	September
MYTHOS BERCHTESGADENER LAND		
	10	Juli
ALLE TOT		
Das 20. Jahrhundert in 101 Nachrufen	12	Oktober
JEDERMANN DARF NICHT STERBEN		
Geschichte eines Salzburger Kults	14	Mai
DIE SALZBURGER FESTSPIELE		
Ihre Bedeutung für die europäische Festspielkultur und ihr Publikum	16	Juli
LEGENDE SALZBURGRING		
Im Windschatten der Geschichte	18	September
HIER WOHNT SALZBURG		
Die Geschichte der Gemeinnützigen Salzburger Wohnbaugesellschaft	20	Oktober
SALZBURGER BAUERNKALENDER 2015		
Vorausschauen und zurückblicken	22	August
DER ONKEL FRANZ		
oder die Typologie des Innviertlers	24	Juni
HIMMLISCH PIKANT		
Geheimes aus der Klosterküche	26	Oktober
60 SUPER SKITOUREN		
	28	Oktober
ADVENTKALENDER ERZÄHLEN		
Ein Lese- und Märchenbuch	30	September
STEHT DAS CHRISTKIND VOR DER TÜR?		
Das LICHT INS DUNKEL Weihnachtsbuch	32	September
VIENNA COMPLEX		
	34	Mai
SALZBURGER LANDESRECHT 2014		
	36	Juli



AKTUELLE TITEL

37–50

AUSGEWÄHLTE BACKLIST

51–64

Architektur und Stadtraum	51
Belletristik	56
Essen & Trinken	57
Kunst & Kultur, Geschichte, Musik	58
Österreich, Land und Leute	61
Religion, Philosophie, Recht	63
Wandern & Freizeit	64

GESAMTVERZEICHNIS LIEFERBARER TITEL

65–70

Für Lese-Exemplare kontaktieren Sie bitte unsere Vertreter/-innen oder den Verlag!



Dieses Buch
erscheint in Kooperation
mit der Universität
für angewandte Kunst Wien



Museum Liaunig. Foto: Stefan Oláh



Stefan Oláh

geboren 1971 in Wien. Studium an der staatlichen Fachakademie für Fotodesign, München (1991–1994). Neben seiner künstlerischen Arbeit und Publikationstätigkeit fotografiert Oláh Bildserien für verschiedenste

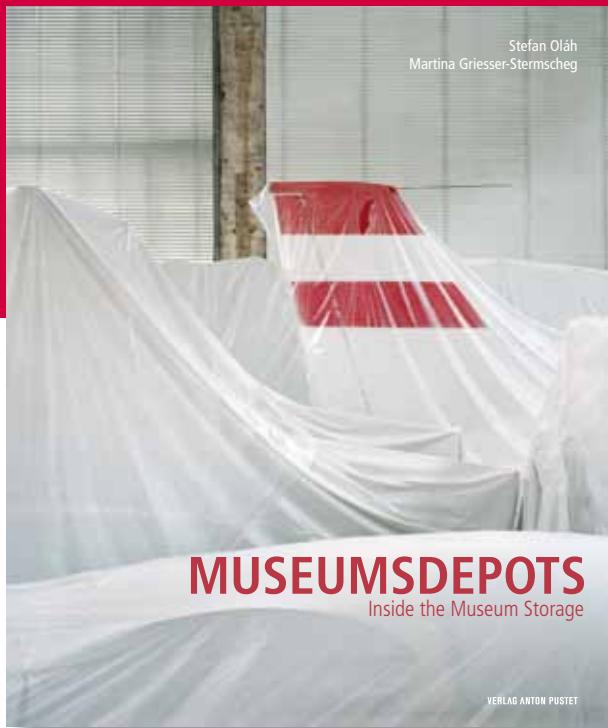
Auftraggeber aus den Bereichen Kultur, Wirtschaft und Öffentliche Hand. Außerdem ist er Senior Artist an der Universität für angewandte Kunst. Oláh lebt mit seiner Familie in Wien.



Martina Griesser-Stermscheg

geboren 1974 in Salzburg, Restauratorin und Museologin. Von 2001 bis 2012 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Konservierung und Restaurierung der Universität für angewandte Kunst Wien. Seit 2013 Sammlungsleiterin am Technischen Museum Wien. Gleichzeitig

Co-Leiterin des /ecm-Masterlehrgangs für Ausstellungstheorie und -praxis an der Universität für angewandte Kunst Wien und Vorstandsmitglied des Vereins schnittpunkt. Autorin von „Tabu Depot. Das Museumsdepot in Geschichte und Gegenwart“ (2013).



Stefan Oláh,
Martina Griesser-Sternscheg (Hg.)

Museumsdepots

Inside the Museum Storage

ca. 192 Seiten
deutsch/englisch
großformatige Farbfotografien
von Stefan Oláh
23,5 x 28 cm, Hardcover mit SU
ca. EUR 39,-
ISBN 978-3-7025-0766-4

erscheint im September 2014



9 783702 507664

Orte unerwarteter Entdeckungen

Üblicherweise Unzugängliches wird auf über 100 großformatigen Fotografien von Stefan Oláh sichtbar gemacht. Sie nehmen eine Vermittlerrolle zwischen dem Verborgenen und dem Öffentlichen ein. Diese Bilddokumentation zeigt Bemühungen um den Erhalt von Kulturgut im Depot, eine oft unterschätzte Leistung von Museen und Sammlungsverantwortlichen. Die Bestandsaufnahme erfolgt am Beispiel von mehr als 20 Museumsdepots in ganz Österreich. Vertreten sind Kunstmuseen ebenso wie volkskundliche, technische, archäologische, naturhistorische, audiovisuelle oder kirchliche Sammlungen.

Gleichzeitig stellen ausgewählte Autorinnen und Autoren in kurzen Essays Museumsdepots als lebendige und faszinierende Orte vor. Als Orte, an denen es zu überraschenden Objekt-Nachbarschaften kommt, als Orte unerwarteter Entdeckungen. Gleichzeitig gilt das Depot als umstrittener Ort, der Ein- und Ausschlussverfahren im musealen Selektionsprozess manifest werden lässt.

Mit Beiträgen von **Martina Griesser-Sternscheg, Bernhard Hebert, Otto Hochreiter, Joachim Huber, Johannes Kapeller, Gabriela Krist, Helmut Lackner, Monika Sommer, Nora Sternfeld und Patrick Werkner**.

- **Albertina**
- **Burghauptmannschaft Österreich**
- **Kunsthistorisches Museum Wien**
- **Landesmuseum Niederösterreich**
- **MUSA Wien**
- **Museum Liaunig**
- **NORDICO Stadtmuseum Linz**
- **Salzburger Freilichtmuseum**
- **Stift Klosterneuburg**
- **vorarlberg museum**
- und viele weitere**

MEHR ZUM THEMA



Sebastian Hackenschmidt
Stefan Oláh (Hg.)
FÜNF UND NEUNZIG WIENER WÜRSTEL STÄNDE 95
160 S., FB, € 21,-
ISBN 978-3-7025-0697-1

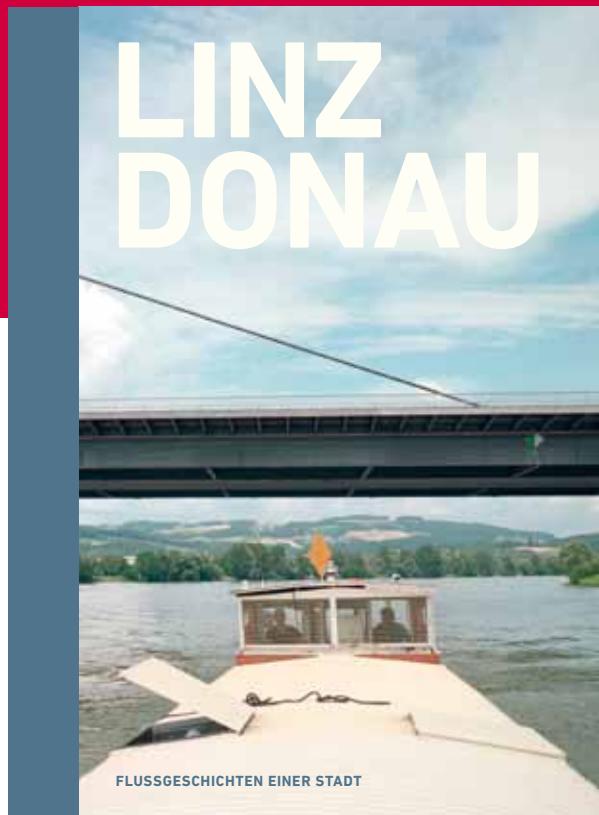


Stefan Oláh (Hg.)
ÖSTERREICHISCHE ARCHITEKTUR DER FÜNFZIGER JAHRE
176 S., HC, SU, € 29,-
ISBN 978-3-7025-0649-0

Das Buch erscheint
begleitend zur Ausstellung
AN DER DONAU
Flussgeschichten einer Stadt
6. Juni bis 26. Oktober 2014
im NORDICO Stadtmuseum Linz



Margit Feyerer-Fleischanderl, Die Springerin, 2004. NORDICO Stadtmuseum Linz, Foto: Reinhard Haider



Museen der Stadt Linz
LENTOS Kunstmuseum Linz &
NORDICO Stadtmuseum Linz (Hg.)

Linz/Donau

Flussgeschichten einer Stadt

ca. 340 Seiten
durchgehend farbig und s/w bebildert
17,2 x 22,8 cm
Hardcover mit Leinenrücken
EUR 28,-
ISBN 978-3-7025-0757-2

erscheint im Juni 2014

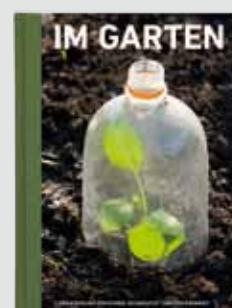


Tauchen Sie ein!

Das Buch beleuchtet die Geschichte der Donau im Stadtgebiet von Linz. Auf einer Länge von 16,2 Kilometern finden sich überraschende Metamorphosen und historische Momente. Das Spektrum könnte breiter nicht sein: einstürzende Brücken und wassernde Flugzeuge. Gekrönte Kaiser und angehende Kaiserinnen auf der Durchreise, Geschäftigkeit und Industrie. Werftarbeiter, die mit roten Fahnen die russische Revolution feiern. Andere wieder, die Tanker und U-Boote zu Wasser lassen. Uferausbaupläne der Herren Fick, Speer und Hitler. Geschichten über Donaumenschen, mythische Wasserwesen, Wasserleichen. Untersuchungen über das, was hineinfließt, und das, was man wieder herausfischt. Empfehlungen, wie man es gegebenenfalls zubereitet. Von Katastrophen, den Schrecken des Eises und des Hochwassers. Von sportlichen Triumphen, schwimmenden Hotels und Luststätten am Wasser.

- Kulturmeilen am Schwellenraum Fluss
- Freizeit an der Donau
- Fauna und Flora der Donau
- Von Flussgöttern, Nixen und Wassermännern
- Ökonomie an der Donau
- Und weitere Themen

MEHR ZUM THEMA



NORDICO Stadtmuseum Linz (Hg.)
IM GARTEN
176 S., HC, € 18,-
ISBN 978-3-7025-0648-3



NORDICO Stadtmuseum Linz (Hg.)
TABAKFABRIK LINZ
224 S., HC € 19,-
ISBN 978-3-7025-0633-9



Foto: © 2014 Shutterstock.com, Konstantin Christian



Christine Haiden

Chefredakteurin der Zeitschrift Welt der Frau. Für dieses Buch hat sie bekannte und weniger bekannte Kolleginnen und Kollegen eingeladen, beste Geschichten zum Thema beizusteuern.



Froh zu sein bedarf es wenig

Bretter vor dem Kopf sind Kindern ebenso fremd wie falsche Höflichkeit oder endlose Grübelei. Kinder sehen mehr Möglichkeiten und weniger Grenzen. Sie sind Naturtalente für Lebensfreude. Grund genug, bei ihnen in die Lehre zu gehen.

25 Autorinnen und Autoren erzählen von ihren ganz persönlichen Erfahrungen. Vom kleinen Jan, der seine Mama einiges über Wutanfälle lehrte, von Nikolai, der jeden Schönheitsstress hinwegfegt, oder Lina, von der ihr Vater lernte, dass ohne Innehalten nichts beginnen kann. Es geht um bekennende Bubenmütter, der Kunst des diplomatischen Ja-Sagens oder das gemeinsame Meistern von Lebenskrisen.

Berührende Geschichten mitten aus dem turbulenten Leben mit Kindern!

Christine Haiden (Hg.)

Wir Glückspilze

Was wir von unseren Kindern
lernen können

160 Seiten
13,5 x 21,5 cm, Hardcover
EUR 19,95
ISBN 978-3-7025-0761-9

erscheint im September 2014



Mit Geschichten von

- **Jutta Berger (Der Standard)**
- **Regine Bogensberger**
- **Ute Maurnböck (Ö1)**
- **Fulbert Steffensky**
- **Caroline Kleibel**
- **Monika Krautgartner**
- **Maria Harmer**
- **Barbara Brunner**
- **und vielen weiteren Autor/-innen**

MEHR ZUM THEMA



Julia Evers
FLASCHERLPOST
160 S., HC, € 19,95
ISBN 978-3-7025-0728-2



Andreas Kumpf
SELBST
160 S., SC, € 22,-
ISBN 978-3-7025-0731-2



Foto: Kehlsteinhaus, Berchtesgaden, © Ulrich Metzner



Ulrich Metzner

Württemberger der Vater, aus Sachsen die Mutter, ist Ulrich Metzner in Bischofswerda und Cottbus aufgewachsen. Seit 1980 privat im oberbayerischen Taufkirchen und beruflich in Grünwald vor den Toren Münchens ansässig. Gelernter

Tageszeitungsredakteur in Dortmund und Essen. Chefredakteur von Frauen-, Publikums- und Genussillustrierten. Gründer und Chefredakteur des Journals SAVOIR-VIVRE 1994 in Aarau. Bücher zu den Themen Kochkunst, Länder, Regionen.



Ulrich Metzner

Mythos Berchtesgadener Land

Von Menschen, Ereignissen
und der Majestät der Natur

ca. 176 Seiten
21 x 24 cm, Hardcover
ca. EUR 25,-
ISBN 978-3-7025-0758-9

erscheint im Juli 2014



9 783702 507589

Mystisch, menschlich, majestätisch

Das ins Salzburgische ragende Berchtesgadener Land mit Deutschlands einzigm alpinen Nationalpark in Bayerns südöstlichster Ecke – das ist vor allem die umgebende atemberaubende Natur von voralpin bis hochalpin, vom lieblichen Rupertiwinkel bis zum Königssee, überragt von der alles beherrschenden Majestät des Watzmann-Massivs, des Berchtesgadener Schicksalsberges mit der berüchtigten Ostwand und ihren Helden von einst und heute.

Das Berchtesgadener Land fasziniert mit einer Vielfalt an Sehenswertem zu allen Jahreszeiten, gerühmt als „Oberbayerns touristisches Highlight“. Hierzu zählen unter anderem das auf einem Felsensporn thronende Kehlsteinhaus, der zur reizvollen Normalität (zurück-)geführte Obersalzberg, Deutschlands einziger alpiner Nationalpark, das Berchtesgadener Königliche Schloss, die Präsenz des Salzes als das „Weiße Gold“ nicht nur im Bergwerk, und Bad Reichenhall, die Kur- und Kulturstadt.

Noch immer gilt unverändert, was der durch seine Berchtesgadener Heimatromane berühmt gewordene Ludwig Ganghofer schon 1883 mit diesen Worten ausdrückte: „Herr, wen du lieb hast, den lässest du fallen in dieses Land!“

Aus dem Inhalt:

- **Mannerleit, Weiberleit und Berchtesgadener**
- **Geschichte und Geschichten von den 15 Ortschaften**
- **Vom Aufblühen des Grenzkamms zur beliebten Sommerfrische**
- **Des Königs liebster Kraxenträger aus Schönau**
- **Romy Schneiders Jungmädchenjahre bei den Großeltern**

MEHR ZUM THEMA



Peter Pfarl, Toni Anzenberger
MYSTISCHES SALZBURG
176 S., HC, SU, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0650-6



Peter Pfarl, Toni Anzenberger
UNTERIRDISCHES SALZBURG
160 S., HC, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0723-7

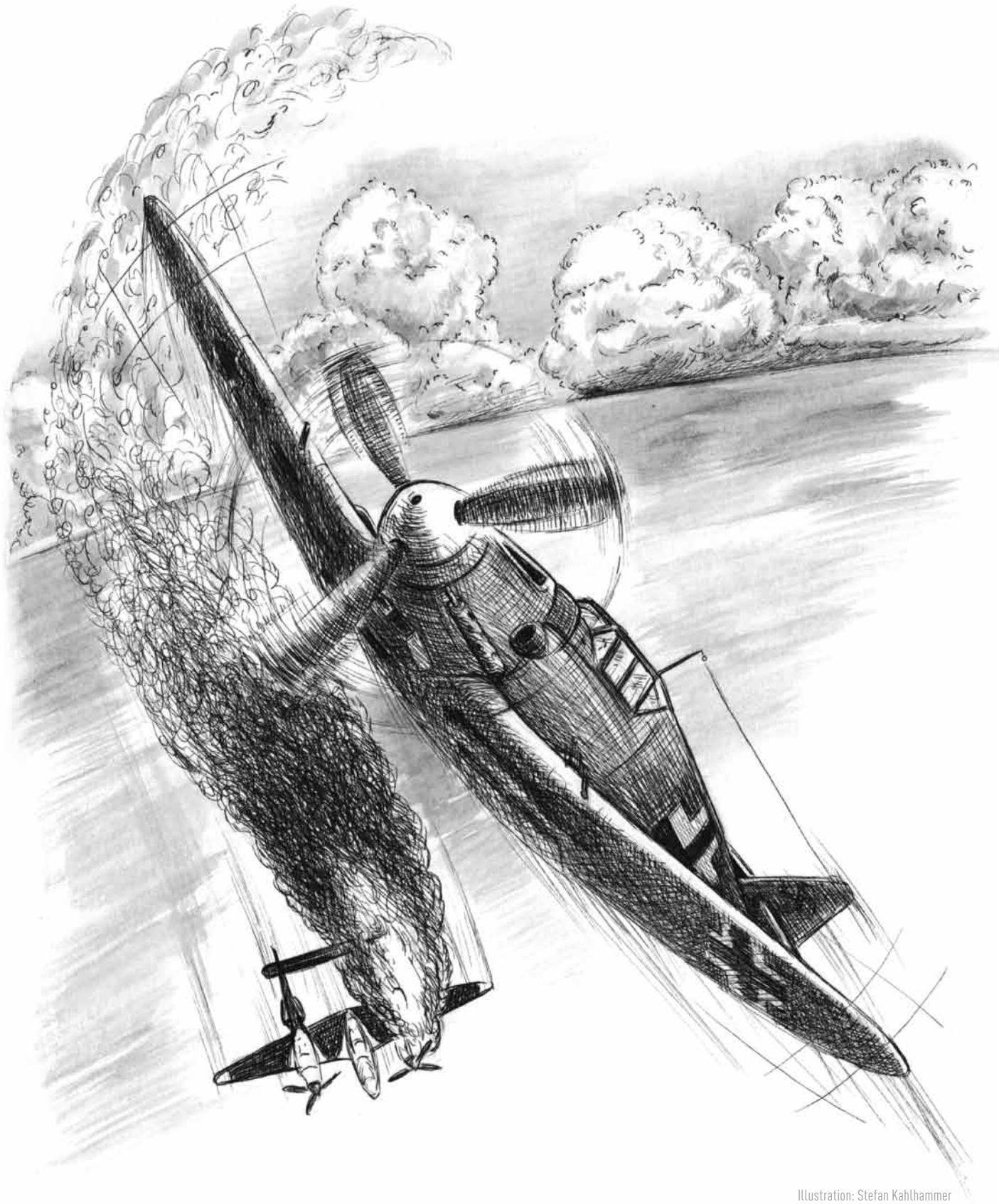


Illustration: Stefan Kahlhammer



Georg Thiel
geboren 1971, lebt
in Ermangelung
anderer Fähigkeiten
als freier Kurator
und Autor in Wien.



Florian Baranyi
Jahrgang 1985. Studium
der Vergleichenden
Literaturwissenschaften,
Germanistik und
Romanistik. Lebt mit
seiner Familie in Wien.



Georg Thiel, Florian Baranyi

Alle tot

Das 20. Jahrhundert
in 101 Nachrufen

ca. 256 Seiten
mit 30 Illustrationen
von Stefan Kahlhammer
13,5 x 21,5 cm, Hardcover
ca. EUR 25,-
ISBN 978-3-7025-0768-8

erscheint im Oktober 2014



9 783702 507688

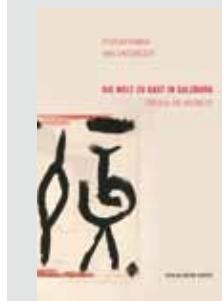
Nekrolog auf das 20. Jahrhundert

In 101 Nachrufen entfaltet *Alle tot* Jahr für Jahr, Tod für Tod, die Geschichte von großen Geistern, kleinen Gaunern, heroischen Gangstern, Schauspielerinnen, zu anmutig für das Leben, und Herrschern, die zur falschen Zeit am falschen Ort waren.

Der Nekrolog zählt zu den ältesten Literaturformen überhaupt. Bereits in der Antike hat man Verstorbene durch Nachrufe geehrt, um der unerbittlichen Macht der Vergänglichkeit etwas entgegenzusetzen. Nicht anders im 20. Jahrhundert, dessen Kriege, politische Extreme und technologische Umwälzungen sich tief in die Biografien der Protagonisten gegraben haben. Teils in schwindelnde Höhen emporgerissen, teils von einem unbarmherzigen Schicksal zermalmt, hat ihnen das Jahrhundert seinen Stempel aufgedrückt. Ganz so wie auch sie das Jahrhundert geprägt und durch Genialität, Tollkühnheit, Witz, Extravaganz, Dekadenz, Skrupellosigkeit, Verschwendungssehnsucht und religiösen Wahneifer – oder zumindest bunter gemacht haben.

■ Von Alois Alzheimer über Frida Kahlo, Therese Neumann, Joan Vollmer, Mark Twain, Antoine de Saint-Exupéry bis hin zu Oscar Wilde.

MEHR ZUM THEMA



Peter Mittermayr,
Hans Spatzenegger
**DIE WELT
ZU GAST IN SALZBURG**
200 S., HC, SU, € 19,50
ISBN 978-3-7025-0609-4



Leopold Öhler
DIE PEST IN SALZBURG
240 S., HC, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0725-1



Jürgen Tarrach als Mammon, Cornelius Obonya als Jedermann. Fotos: Karl Forster



Andres Müry

geb. 1948 in Basel/Schweiz, lebt der Autor, Journalist und Buchherausgeber seit 1996 in Salzburg. 1992 erschienen unter dem Titel *Minetti isst Eisbein. Lob der Hinterbühne* seine gesammelten Porträts, Reportagen und Satiren. Er publizierte zwei Interviewbücher: *Ich stehe zur Verfügung* mit Peter Simonischek (2006) und *Das Salzburger Kapitel* mit Jürgen Flimm (2010). Beim Verlag Anton Pustet gab er Michael P. Steinbergs Studie *Ursprung und Ideologie der Salzburger Festspiele* (2000), die *Kleine Salzburger Festspielgeschichte* (2002) und Johannes Hofingers Untersuchung *Die Akte Leopoldskron. Das Schloss. Arisierung. Restitution* erstmals heraus (2005). *Jedermann darf nicht sterben. Geschichte eines Salzburger Kults* erschien zuerst 2001; 2008 folgte das Hörbuch mit Peter Simonischek.



Jedermann reloaded

Der Jedermann ist die Cash Cow der Salzburger Festspiele. Das war schon 1920 so, als das Spiel vom Sterben des reichen Mannes erstmals auf dem Domplatz stattfand.

Die Botschaft hat das Stück überlebt, so wie es auch seine Kritiker und Verächter überlebt hat: als Spektakel des Todes. Und als einer der merkwürdigsten Theaterkulte der Neuzeit.

Der Theaterpublizist Andres Müry hat seinen vielgerühmten Essay *Jedermann darf nicht sterben* aus 2001 um die beiden Neuinszenierungen zu Beginn des 21. Jahrhunderts erweitert: um das pralle Volkstheater des Oberammergauers Christian Stückl, das elf Sommer auf dem Spielplan blieb, und um den poetischen, bildmächtigen Totentanz der beiden Angelsachsen Julian Crouch und Brian Mertes.

Ein opulenter Bildteil, die Biografien der Protagonisten und ein Personenregister machen *Jedermann darf nicht sterben* zu einem unentbehrlichen, gut lesbaren Standardwerk.

Andres Müry

Jedermann darf nicht sterben

Geschichte eines Salzburger Kults

224 Seiten

durchgehend farbig und s/w bebildert

13,5 x 21,5 cm, Hardcover

ca. EUR 22,-

ISBN 978-3-7025-0769-5

erscheint im Mai 2014



„... eine leichthändig-amüsante
Betrachtung“

FAZ

„pointiert, aber ohne Polemik“

Falter

„informativ, zugleich brillant
geschrieben ... ein Standardwerk“

profil

MEHR ZUM THEMA



Andres Müry
Peter Simonischek liest
**JEDERMANN
DARF NICHT STERBEN**
2 CDs mit 16-seitigem Booklet
EUR 19,90
ISBN 978-3-7025-0601-8



Andres Müry (Hg.)
**KLEINE SALZBURGER
FESTSPIELGESCHICHTE**
220 S., SC, SU, € 9,95
ISBN 978-3-7025-0447-2



Bild: Robert Longo, The Outward and Visible Signs, 2006



Michael Fischer

Univ.-Prof., Dr. iur., Dr. phil., Sozial- und Kulturwissenschaftler. Leiter des Programmreichs Arts & Festival Culture am Schwerpunkt Wissenschaft und Kunst der Universität Salzburg/ Universität Mozarteum Salzburg.

Mitglied der Bioethikkommission beim Bundeskanzleramt. Seit 1994 Leiter der Salzburger Festspiel-Dialoge.



Michael Fischer (Hg.)

Die Salzburger Festspiele

Ihre Bedeutung für die europäische Festspielkultur und ihr Publikum

ca. 192 Seiten
17 x 23 cm, französische Broschur
EUR 24,-
ISBN 978-3-7025-0759-6

erscheint im Juli 2014



9783702507596

Festspiele und Gesellschaft

Die Salzburger Festspiele versuchen Jahr für Jahr durch unterschiedliche Kunstformen eine Darstellung der Wirklichkeit. Sie wollen Visionen umsetzen, um Erinnerung und Zukunft in einen konzeptuellen Ausgleich zu bringen. Solche Festspiele erfordern Konzepte, die zwischen Kultur, Organisation und Management, zwischen Recht, Wirtschaft und ästhetischen Ansprüchen angesiedelt sind. Eine Arbeit, die nur durch Verknüpfung unterschiedlicher Wirklichkeitskonstruktionen und Kommunikationssysteme gelingen kann: Kunst, Wissenschaft, Politik, Gesellschaft und Wirtschaft.

Festspiele sind ohne Bezug zur Gesellschaft nicht denkbar. Doch sie agieren nicht als Stützkorsett für anderswo definierte Modernisierungsprozesse, auch nicht als Krisenbewältigungsmittel, sondern immer als ein Instrument zur Ausgestaltung und Entwicklung von (identitätsstiftenden) Erzählungen. Und sie sind Suchbewegungen im Feld des Zumutbaren, des Aufbruchs, des Öffnens von Horizonten. Theater, Oper oder Festspiele stellen aber auch Basteien und Symbole für das Leben, den Wohlstand und die Geschichte Europas dar.

■ Mit Beiträgen von Eleonore Büning, Bazon Brock, Klaus von Dohnanyi, Michael Fischer, Markus Hinterhäuser u.a.

MEHR ZUM THEMA



Lutz Hochstraate (Hg.)
**CAMERATA SALZBURG
IN SEARCH OF EXCELLENCE**
180 S., HC, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0663-6



Jürg Stenzl, Ernst Hintermaier, Gerhard Walterskirchen (Hg.)
SALZBURGER MUSIKGESCHICHTE
inkl. 2 CDs mit ausgew. Musik
612 S., HC, SU, € 29,-
ISBN 978-3-7025-0511-0



Foto: FIA WTCC



Florian T. Mrazek

seit 2002 selbstständiger Journalist für über 50 Medien wie Salzburger Nachrichten, Powerslide, Motorsport aktuell zu den Themen Autos und Motorsport. Vom Nürburgring und aus Le Mans berichtete er über die wichtigsten Langstreckenrennen der Welt. Lehrbeauftragter des Kuratoriums für Journalistenausbildung, 2008 Gründung des Redaktionsbüros Drivestyle jetzt.



Florian T. Mrazek

Legende Salzburgring

Im Windschatten der Geschichte

ca. 160 Seiten
durchgehend farbig und s/w bebildert
21 x 24 cm, Hardcover
ca. EUR 25,-
ISBN 978-3-7025-0762-6

erscheint im September 2014



9 783702 507626

45 Jahre Salzburgring

Das bedeutet Motorsport auf höchstem Niveau – auf zwei, drei und vier Rädern. 1969 zeitgleich mit dem alten Österreichring erbaut, war der Hochgeschwindigkeitskurs vor den Toren der Festspielstadt Salzburg Bühne legendärer Windschattenduelle und hochdramatischer Regenschlachten. Wenngleich für die Formel 1 stets zu schnell und zu gefährlich, war der Salzburgring doch Pilgerstätte der besten Racer ihrer Zeit: Der unvergessene Jochen Rindt gewann 1970 hier sein letztes Rennen, nur eine Woche vor seinem Unfalltod in Monza. Volkshelden wie Niki Lauda, Gerhard Berger, Karl Wendlinger oder Alexander Wurz verdienten sich hier ihre ersten Spuren. Selbst Weltstars wie Stirling Moss, Graham Hill, Emerson Fittipaldi, Michael Schumacher oder Sébastien Loeb verlangte die legendäre Fahrerlagerkurve alles ab. Unvergessen sind die WM-Läufe der Motorrad-Stars, die Hunderttausende Fans in den Nesselgraben lockten.

„Legende Salzburgring“ erzählt die turbulente Geschichte einer Rennstrecke und der Menschen, die sie erlebten: 45 Jahre voller Triumphe und Tragödien, Siege und Niederlagen und jeder Menge Leidenschaft für den Motorsport.

■ Mit Interviewbeiträgen von
Gerhard Berger, Dieter Quester
Karl Wendlinger, Robert Lechner
Andreas Meklau, Charley Lamm

MEHR ZUM THEMA



Herbert Gschwendtner
ERLEBNIS GROSSGLOCKNER HOCHALPENSTRASSE
deutsch/englisch, 144 S.,
HC, SU, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0674-2



Ronald Gobiet u.a. (Hg.)
DER NEUE SALZBURGER HAUPTBAHNHOF
280 S., HC, € 39,-
ISBN 978-3-7025-0665-0



Foto: Paul Ott



Christian Wintersteller

Dr., wurde 1956 in Radstadt geboren und promovierte an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg. 1985 trat er als Leiter der Stabsstelle Rechtsreferat in die gswb ein und wurde 1997 zum Gesamtprokuristen mit den Schwerpunkten Marketing und Verkauf, kaufmännische

Hausverwaltung und Rechtsangelegenheiten bestellt. Seit 1. 1. 2003 ist er kaufmännischer Geschäftsführer der gswb und seit vielen Jahren Obmann der Landesgruppe Salzburg der Gemeinnützigen Bauvereinigungen (GBV) und Aufsichtsrat des Österreichischen Verbandes Gemeinnütziger Bauvereinigungen – Revisionsverband.



Bernhard Kopf

Dr., wurde am 9. September 1953 in Losenstein (Oberösterreich) geboren. Abschluss des Studiums der Rechtswissenschaften an der Universität Salzburg. Von 1981 bis 1990 war er in der Magistratsdirektion der Stadt Salzburg beschäftigt. Seit 1991 ist er in der Bauwirtschaft tätig. Mit 1. Dezember 2010 trat Dr. Bernhard Kopf die Position des Technischen Geschäftsführers der gswb an.



Christian Wintersteller,
Bernhard Kopf (Hg.)

Hier wohnt Salzburg

Die Geschichte der Gemeinnützigen
Salzburger Wohnbaugesellschaft

ca. 192 Seiten
durchgehend farbig und s/w bebildert
17 x 24 cm, Hardcover
ca. EUR 25,-
ISBN 978-3-7025-0760-2

erscheint im Oktober 2014



9 783702 507602

100 Jahre Sozialer Wohnbau

Die barocke Residenzstadt Salzburg und das Bundesland haben immer schon Menschen aus aller Welt magisch angezogen. Im 19. Jahrhundert sprach man noch von einem „Betteldorf mit leeren Palästen“, von desaströsen Wohnverhältnissen. Es war ein mühseliger Weg bis zum „Sozialen Wohnbau“ in Salzburg, der 100 Jahre alt ist. Seit 75 Jahren ist die gswb, die „Gemeinnützige Salzburger Wohnbaugesellschaft“, im Kampf gegen Wohnungsnot und für ein menschenwürdiges Wohnen für alle tätig. Sie steht je zur Hälfte im Besitz des Landes Salzburg und der Stadtgemeinde Salzburg. Die gswb ist heute die größte gemeinnützige Wohnbauvereinigung im Bundesland Salzburg. An ihrem Auftrag hat sich in 75 Jahren nichts geändert: leistbaren und menschenwürdigen Wohnraum für alle zu schaffen, vor allem für jene, die sich nur mit Mühe das Leben im teuren Paradies Salzburg leisten können.

Beiträge von Experten aus Wohnbau, Architektur, Bauwesen und Raumplanung runden den reich bebilderten Blick auf 100 Jahre Sozialen Wohnbau in einem der zuzugsstärksten Bundesländer Österreichs ab und geben einen Ausblick in die Zukunft.

- **Gründung der gswb**
- **Kriegsende und katastrophale Wohnungsnot**
- **Salzburg wird attraktiver Wohnort**
- **Wende zum modernen Wohnbau**
- **Wohnen im 21. Jahrhundert**

MEHR ZUM THEMA



Wojciech Czaja,
Michael Hausenblas
ZUM BEISPIEL WOHNEN
176 S., HC, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0681-0



Herwig Ronacher
Die Mitte und das Ganze
272 S., HC, SU, € 36,-
ISBN 978-3-7025-0734-3



Foto: Haubenhuhn, Günther Jaritz

Aus dem Inhalt

Schlackenputzhäuser im bäuerlichen Flachgau Mag. Monika Brunner-Gaurek

Von Haubenhühnern und Martinigansln.
Seltenes Nutzgeflügel in den Alpen DI Günter Jaritz

Wie die Schüler ihre Zukunft sehen Landwirtschaftliche Fachschulen
Bruck a. G. und Klessheim

Bartgeier, Habichtskauz, Steinbock, Biber.
Die erfolgreiche Rückkehr von Wildtieren nach Österreich Dr. Michael Martys

Die Tiermaler im Realismus des 19. Jahrhunderts Dr. Gertraud Steiner

Um den „Wilden“ zu helfen. Ein Bauernsohn aus Koppl
ging in den 1950er-Jahren in den Dschungel Neuguineas RR. Arno Müller

Von Brunnstuben, Futterküchen,
Mach- und anderen Hütten Theresia Oblasser

Lässt sich das Wetter beschwören? Was Wetterkerzen
mit Hagelfliegern gemeinsam haben Mag. Alexander Ohms

Flug über die Alpen.
Die Massenwanderung der Distelfalter Prof. Dr. Josef H. Reichholf

Meine Internatsjahre im Salzburger Vinzentinum Dr. Hermann Strasser



Gertraud Steiner
Kulturpublizistin,
Lektorin, Chronistin
und Redakteurin für
den „Salzburger
Bauernkalender“.
Lebt in Salzburg und
orientiert sich als Kalenderfrau seit
nunmehr sechs Jahren an Geschichten
und aktuellen Entwicklungen im
bäuerlichen Wirtschaften und
ländlichen Zusammenleben. Sie
sammelt dafür bemerkenswerte
Lebensbilder, naturkundliches Wissen,
Erzählungen und Fachbeiträge.



Salzburger Bauernkalender 2015

Vorausschauen und zurückblicken

208 Seiten
16,5 x 23,5 cm, Softcover
EUR 10,90
ISBN 978-3-7025-0770-1

erscheint im August 2014



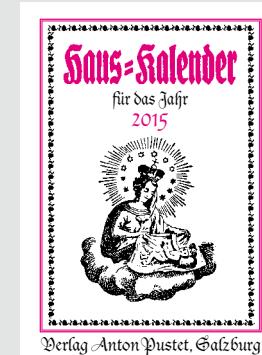
Seit 107 Jahren ein unverzichtbarer Begleiter durchs Jahr

Nichts ist so sehr für die gute alte Zeit verantwortlich wie das schlechte Gedächtnis, sagt eine Spruchweisheit, die Anatol France zugeschrieben wird. Nur ein bissiges Bonmot oder tiefere Erkenntnis? Der Salzburger Bauernkalender unternimmt auch 2015 wieder spannende Streifzüge in die Vergangenheit, wird dabei so manchen Ausblick in die Zukunft wagen und das eingangs angeführte Zitat auf den Prüfstand stellen. – Wie viel buntes Federvieh tummelte sich einst Eier legend auf den Bauernhöfen, welche Vielfalt an Tieren und Pflanzen belebte das Ökosystem von Wald, Feld und Flur, welche Spiele prägten früher Kindheit und Jugend? Unter die Lupe genommen werden aber genauso aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven im bäuerlichen Leben heute. Dazu berichten die Schülerinnen und Schüler der Landwirtschaftlichen Fachschulen Bruck a. G. und Klessheim.

„Vorausschauen und zurückblicken“ lautet das Motto 2015, das als Jahresbegleiter Fachartikel, nachdenkliche und anregende Beiträge verbindet. An der Gestaltung mitgewirkt haben wie bisher Historiker, Naturwissenschaftler, Volkskundler, Akteure, Beobachter und Erzähler.

- Kalendarium
- Umfangreicher Serviceteil mit nützlichen Adressen
- Mit dem Wissen ausgewiesener Praktiker und Experten

MEHR ZUM THEMA



HAUSKALENDER 2015
32 Seiten, 7,5 x 10,5 cm

Bestellnummer: HK 15

Auf Bestellungen für den Bauernkalender und den Hauskalender gibt es grundsätzlich kein Remissionsrecht



Foto: Bierregion Innviertel

Der Onkel Franz hat es nicht so mit dem Elektrischen. So nennt es halt er: „Dös Eleggtrische.“ Meinen tut er damit Elektronisches, Digitales. Elektronische Medien etwa oder Geräte, die eine gewisse Komplexität in Bedienung und Anwendung überschreiten. Mit Strom betriebene Werkzeuge, die der Onkel ja früher auch beruflich zu bedienen hatte, sind hier nicht gemeint. „Woast, Bua“, hielt er in einer mit mir geführten Unterhaltung zum Thema fest, „a so a Flex, a Bohrmaschin oder a Kreissog, do kimmt hint da Strom beim Kabi eini, donn host an Schoita zun Eischoitn, nochan geht da Strom zum Elektromotor und donn draht se de Gaudi. Des tuats.“ Solch einfach strukturierten technischen Vorgängen vertraut der Onkel Franz. Sie entsprechen seinem Charakter. Geradlinig, nachvollziehbar – Punkt.



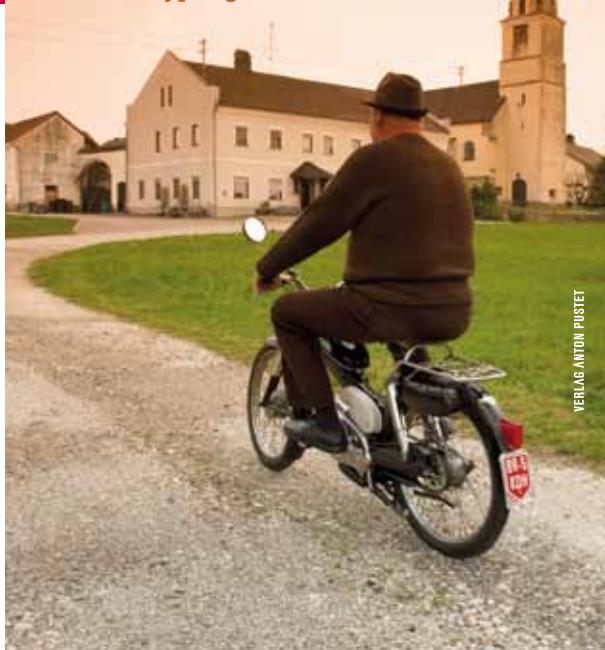
Klaus Ranzenberger

geboren 1964 in Braunau am Inn, ebendorf Friseurlehre, Meisterprüfung. Betreibt seit 1990 in Braunau einen Salon. Beschäftigt sich seit frühester Jugend mit Karikatur, Malerei und dem Schreiben.

Klaus Ranzenberger

Der Onkel Franz

oder
die Typologie des Innviertlers



Meine Tante Jolesch heißt Onkel Franz

Wie Friedrich Torberg seine legendäre Tante Jolesch, gibt uns Klaus Ranzenberger seinen Onkel Franz an die Hand. Wohnhaft im schönen Innviertel, bringt er uns diesen Landstrich und seine liebenswerten Menschen näher. Er nimmt uns mit an Schauplätze wie den Stammtisch oder den Markt und gibt uns Einblick in Anekdoten und den Innviertler Sprachgebrauch. Auch autobiografische Erinnerungen des Autors fließen ein und zeichnen so ein höchst vergnügliches Sittenbild.

An das unbeugsame gallische Dorf erinnert es, dieses Innviertel. Eine Genussregion ist es, geprägt von landschaftlicher Schönheit und reichem kulturellem Erbe. Und die Heimat eines bemerkenswerten Menschenschlages.

Der Onkel Franz nimmt Sie mit auf eine Reise, die Land und Leute mit viel Humor und Herz beschreibt. Gönnen Sie sich das Vergnügen!

Klaus Ranzenberger

Der Onkel Franz

oder
die Typologie des Innviertlers

ca. 160 Seiten
13,5 x 21,5 cm, Hardcover
ca. EUR 22,-
ISBN 978-3-7025-0767-1

erscheint im Juni 2014



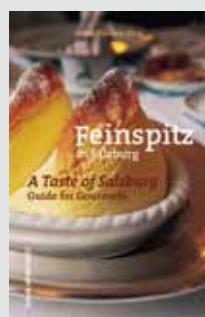
Wer die Figur der Tante Jolesch aus Friedrich Torbergs gleichnamigem Werk kennt, wird wissen, dass diese – geprägt von ihrer Herkunft, Konfession und Zeit – einen Typus verkörpert, der – wie Torberg nicht ohne Wehmut bemerkt – heute nicht mehr aufzufinden ist.
Meine Tante Jolesch heißt Onkel Franz.

– Klaus Ranzenberger

MEHR ZUM THEMA



Klaus Ranzenberger
FEINSPITZ
IM INNVIERTEL
144 S., SC, € 19,95
ISBN 978-3-7025-0694-0



Helen Ploderer-King
FEINSPITZ IN SALZBURG
deutsch/englisch, 128 S.,
FB, € 19,95
ISBN 978-3-7025-0644-5



Foto: Shutterstock.com, ©Lisovskaya Natalia 2014



Ernst Kaufmann
in Wien geboren,
studierte Musik und
Literatur, arbeitete als
Autor und Regisseur
am Theater und beim

Film. Bis heute betreute er über 40 Produktionen zu kulturellen Themen und schrieb mehrere Drehbücher. Auf Reisen verkostet er gerne Gerichte fremder Länder, kehrt aber immer wieder zu seinen Wurzeln zurück – der österreichischen Küche.



Karin Kaufmann
mit bayerischen
Wurzeln in Wien
geboren, studierte sie
Philosophie bei Arnold
Keyserling und
arbeitete als Redakteurin und
Journalistin für verschiedene Medien.
Später war sie Autorin und Gestalterin
in der gemeinsamen Filmproduktion
mit ihrem Mann. Im gastronomischen
Betrieb ihrer Großeltern „neben dem
Herd“ groß geworden, erfuhr sie viele
Kochgeheimnisse aus erster Hand.



Günther Haderer
erblickte das Licht der
Welt, als Elvis seinen
Hit „Jailhouse Rock“
veröffentlichte.
Aufgrund dieser
Konkurrenz verzichtete er auf eine
musikalische Karriere. Schon als Kind
am liebsten „Chef de cuisine“, machte
er dies auch zu seinem Beruf. Unter
anderem arbeitete er als Barman in
Wiener In-Lokalen. Seine Mixgetränke
(bis heute ebenfalls gut gehütete
Geheimnisse!) trugen ihm
internationale Preise ein.



Fleisches Lust

Nicht nur die Liebe, auch der Glaube geht durch den Magen, könnte man bei dem Duft denken, der aus Klosterküchen dringt. Hier wird noch mit Freude gekocht, mit Fingerspitzengefühl gewürzt und mit Lust gegessen. Stärkende Suppen, schmackhafte Fleischgerichte und pikante Beilagen begegnen uns im zweiten Teil der Geheimnisse aus der Klosterküche. In alten klösterlichen Rezeptsammlungen haben die Autoren wieder nach Gaumenfreuden gestöbert und dabei heute schon fast vergessene Köstlichkeiten wie die Königinnenuppe, Enten im Pfefferrock oder Truthähnchen in Maroni ausgegraben. Daneben fanden sie aber auch viele Anregungen für herzhafte Haussulzen, köstliche Pasteten und andere Klassiker der Fleischküche. Die alten Traditionen der Zubereitung und des Verfeinerns mit Kräutern halten so manche Überraschung bereit.

„Himmlisch pikant. Geheimes aus der Klosterküche“ lädt Sie ein in eine Welt wahrer Gaumenfreuden.

Ernst und Karin Kaufmann,
Günther Haderer

Himmlisch pikant

Geheimes aus der Klosterküche

ca. 152 Seiten
durchgehend farbig bebildert
21 x 21 cm, Hardcover
ca. EUR 25,-
ISBN 978-3-7025-0765-7

erscheint im Oktober 2014



- Aus'm Häfen
- Aus Pfann und Tiegel
- Aus Topf und Rein
- Aus'm Rohr
- Dazua – Beilagen und Salate
- Für'n kloan Hunger
- D'runter und d'rüber

MEHR ZUM THEMA



Ernst Kaufmann,
Günther Haderer
SÜNDIG SÜSS
168 S., HC, EUR 25,-
ISBN 978-3-7025-0720-6



Richard Rauch
EINFACH GUT KOCHEN
192 S., HC, € 29,-
ISBN 978-3-7025-0719-0



Foto: Thomas Neuhold



Thomas Neuhold

geboren 1965, ist Salzburg-Korrespondent der Tageszeitung „Der Standard“. Als Alpinjournalist betreut er seit 1997 die Kolumne „Gipfelbuch“ im Salzburger Fenster. Autor für alpinistische Fachmagazine und Mitbegründer des Salzburger Bergfilmfestivals „Abenteuer Berg – Abenteuer Film“. Lehraufträge an der Universität Salzburg in den Bereichen Kommunikationswissenschaften, Sportwissenschaften, Sportjournalismus. Zahlreiche Bergreisen und Expeditionen führten ihn unter anderem nach Bolivien, Chile, Pakistan, Nepal, Ecuador, Marokko, Russland, Türkei, Rumänien, Georgien und in den Iran.



Thomas Neuhold

60 Super Skitouren

144 Seiten
durchgehend farbig bebildert,
zahlreiche Karten
11,5 x 18 cm, französische Broschur
EUR 19,95
ISBN 978-3-7025-0726-8

erscheint im Oktober 2014



- Für Einsteiger und Könner
- Tourenvarianten
- Karten zu allen Touren

KOMBIANGEBOT



60 SUPER SKITOUREN
+ SKITOURENATLAS
SALZBURG - BERCHTESGADEN
2 Bände, FB
ISBN 978-3-7025-0771-8
EUR 39,95



60 Skitourenjuwelen

Der Skitourensport boomt. Hinaus ins freie Gelände, immer mehr Menschen wollen den Winter erleben, wie er wirklich ist: Im gleichmäßigen Rhythmus die eigene Spur ziehen und in staubendem Pulver oder schmierigem Firn talwärts rauschen. Der Salzburger Alpinist und Co-Autor des heuer in der zweiten Auflage erscheinenden „Skitouren Atlas Salzburg-Berchtesgaden“, Thomas Neuhold, hat 60 Skitourenzuckerl aus Salzburg und den angrenzenden Gebieten zusammengetragen, die im 555 Touren umfassenden Skitourenatlas nicht zu finden sind. Ob gemütliche Voralpentour oder rassige Firnabfahrt – Einsteiger wie Könner kommen auf ihre Rechnung. Ergänzt ist der Band mit zahlreichen Tourenvarianten, die je nach Bedingungen ein Ausweichen vom anvisierten Ziel ermöglichen. Dazu kommen aussagekräftige Kartenskizzen, Fotos sowie Tipps für Ausrüstung und Risikomanagement im winterlichen Gebirge.

MEHR ZUM THEMA



Clemens M. Hutter,
Thomas Neuhold
SKITOURENATLAS
SALZBURG - BERCHTESGADEN
AKTUALISIERTE NEUAUFLAGE
288 S., FB, EUR 22,-
ISBN 978-3-7025-0636-0



Thomas Neuhold
100 TAGESRUNDTOUREN
224 S., FB, € 22,-
ISBN 978-3-7025-0673-5



Foto: shutterstock.com, Hurst Photo



Nina Stögmüller

Neue Märchen braucht das Land!, lautet das Motto von Märchenautorin Nina Stögmüller. Die 42-jährige Linzerin schreibt seit rund 20 Jahren Märchen und Geschichten, die sie auch auf ihrer Homepage veröffentlicht. 2012 ist das erste Lese- und Märchenbuch für

Erwachsene *Raunächte erzählen* erschienen. 2013 folgte *Mondnächte erzählen*. Hauptberuflich arbeitet die begeisterte Schreiberin seit 20 Jahren im Pressebereich. Nach Stationen im OÖ. Landespresso und den OÖ. Landesmuseen ist Nina Stögmüller seit 2008 Pressesprecherin der VKB-Bank. www.diemaerchenfee.at



Nina Stögmüller

Adventkalender erzählen

Ein Lese- und Märchenbuch

ca. 176 Seiten
21 x 21 cm
Hardcover, wattiert
ca. EUR 22,-
ISBN 978-3-7025-0764-0

erscheint im September 2014



Weihnachten in Buchform

Dieses Buch kann dazu beitragen, die ganze Familie in Weihnachtsstimmung zu versetzen. Märchen sind Nahrung für die Seele, und diese Seelennahrung wünschen sich viele vor allem rund um Weihnachten. Doch nicht nur Märchen sind in diesem Weihnachtsbuch enthalten. Im Sachbuchteil werden die besonderen Tage im Advent beschrieben, die über hundertjährige Geschichte des Adventkalenders wird erzählt und auch die Adventkranz-Tradition wird „beleuchtet“. Herzstück des Buches ist ein Märchen-Adventkalender für Erwachsene mit 24 Geschichten zum Vor- und Selberlesen. Für Kinder gibt es einen eigenen Geschichten-Adventkalender, der das Christkind jeden Tag ein Stückchen näher bringt.

Ein eigenes Märchenkapitel widmet sich dem Heiligen Abend. Und die Autorin hat sich auch Gedanken darüber gemacht, wie es nach dem Fest der Feste weitergeht. Ein Buch rund um Weihnachten, das es versteht, Brauchtum und Moderne zu vereinen. Ein Buch, das Weihnachtsstimmung verbreitet und gleichzeitig zum Ruhigwerden einlädt.

- Märchen-Adventkalender
- Geschichten statt Schokolade
- Wattierter Einband
- Für Kinder und Erwachsene
- Märchenfee Nina Stögmüller steht für Lesungen zur Verfügung

MEHR ZUM THEMA



Nina Stögmüller
RAUNÄCHTE ERZÄHLEN
156 S., HC, EUR 22,-
ISBN 978-3-7025-0684-1



Nina Stögmüller
MONDNÄCHTE ERZÄHLEN
168 S., HC, EUR 22,-
ISBN 978-3-7025-0732-9



Foto: shutterstock.com, Smit

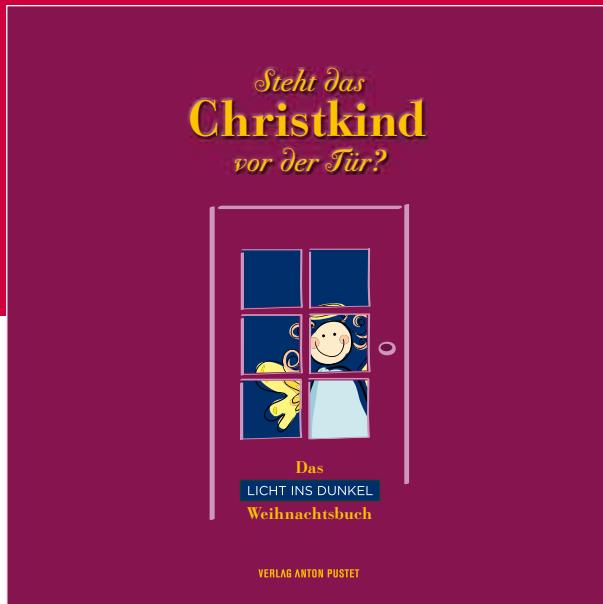
Caroline Kleibel

Die besten Geschichten schreibt das Leben, ist Caroline Kleibel überzeugt. Seit mehr als 20 Jahren ist sie als freie Journalistin für Zeitungen und Zeitschriften, sowie als Buchautorin und Biografin tätig. Aus ihrer Feder stammen literarische Miniaturen über Prominente ebenso wie private Erinnerungsbände über Menschen, die nicht im Rampenlicht stehen. www.textundkommentar.at



Barbara Brunner

geboren in Ried im Innkreis, aufgewachsen in Braunau am Inn, Studium der Slawistik und Romanistik in Salzburg, zehn Jahre im Residenz Verlag Salzburg zuständig für Presse und Lizenzen, dann Marketingleiterin im Bundesverlag Wien, seit 1994 lebt sie in Salzburg und ist als selbständige PR-Beraterin für Buchverlage tätig.



Barbara Brunner,
Caroline Kleibel (Hg.)

Steht das Christkind vor der Tür?

Das Licht ins Dunkel
Weihnachtsbuch

ca. 192 Seiten
21 x 21 cm, Hardcover wattiert
EUR 22,-
ISBN 978-3-7025-0763-3

erscheint im September 2014



Mit Geschichten von Armin Assinger, Nadja Bernhard, Thomas Brezina, Hans Bürger, Dieter Chmelar, Elfi Eschke, Christoph Fälbl, Heinz Fischer, Barbara Frischmuth, Alexander Goebel, Angelika Hager, Markus Hengstschläger, Adi Hirschal, Karl Hohenlohe, Renate Holm, Lotte Ingrisch, Angelika Kirchschlager, Andi Knoll, Marianne Mendt, Gustav Peichl, Wolfgang „Fiffi“ Pissecker, Toni Polster, Doron Rabinovici, Wilfried Scheutz, Danielle Spera, Pater Georg Sporschill, Kristina Sprenger, Lotte Tobisch, Elke Winkens und vielen mehr.

LICHT INS DUNKEL

Steht das Christkind vor der Tür? Aber ja doch! Alle Jahre wieder wollen wir das Christkind oh so fröhlich hereinbidden und voller Vorfreude willkommen heißen. Die Tür zu wunderbaren Weihnachten öffnen uns dieses Mal Menschen, die wir alle kennen und schätzen. Menschen, die in ihrem Leben schon viel erreicht haben, was zählt. Uns wiederum reicht das von ihnen Erzählte.

In diesem stimmungsvollen Sammelband geben Künstlerinnen und Künstler, Medienschaffende und prominente Persönlichkeiten ihre denkwürdigsten Weihnachtserinnerungen preis. Einmal heiter, dann wieder besinnlich, nostalgisch und zuweilen auch durchaus kritisch.

Sind die Türen erst einmal weit offen, bleiben auch die Herzen nicht verschlossen. Mit dem Kauf jedes einzelnen Buches unterstützen Sie die Aktion Licht ins Dunkel!

Herausgeberinnen des Bandes sind Barbara Brunner und Caroline Kleibel. Unter ihrer Ägide wurden in den vergangenen Jahren von führenden österreichischen Journalistinnen und Journalisten wesentliche Lifestyle-Fragen beantwortet wie: „Lebt das Christkind hinterm Mond?“ (2011) oder „Hat das Christkind Hosen an?“ (2012).

MEHR ZUM THEMA



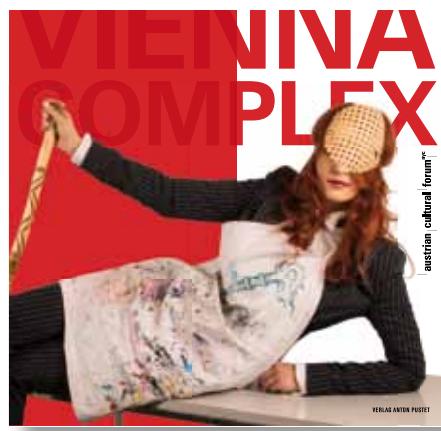
Barbara Brunner,
Caroline Kleibel (Hg.)
**HAT DAS CHRISTKIND
HOSEN AN?**
192 S., HC, wattiert, € 22,-
ISBN 978-3-7025-0685-8



Barbara Brunner,
Caroline Kleibel (Hg.)
**LEBT DAS CHRISTKIND
HINTERM MOND?**
180 S., HC, wattiert, € 22,-
ISBN 978-3-7025-0657-5



Astrid Wagner: Ohne Titel (2013), Glasierte Keramik. Foto: David Plakke Media NYC, davidplakke.com



**Kataloge
zu weiteren Ausstellungen
in Vorbereitung**



Kunst und Therapie

Die internationale Gruppenausstellung mit dem Titel „Vienna Complex“ wird im Austrian Cultural Forum New York, im Zusammenhang mit dem Carnegie Hall Festival, „Vienna, City of Dreams (Wien, Stadt der Träume)“ präsentiert.

Von 1900 bis 1914 war Wien eines der wichtigsten Labors des Modernen in der Welt. Außerordentliche Wissenschaftler wie Sigmund Freud und Ernst Mach bzw. Avantgarde-Künstler wie Arnold Schönberg und Gustav Klimt kannten einander so gut, dass viele Innovationen in der Psychoanalyse, der Philosophie, der Musik und den Künsten einander beeinflusst haben. Die Ausstellung „Vienna Complex“ bringt anhand der damals neuen Konvergenz zwischen Kunst und Therapie einen Rückblick.

Austrian Cultural Forum
New York (Hg.)

Vienna Complex

68 Seiten
10,5 x 21 cm, französische Broschur
Texte in englischer Sprache
EUR 12,-
ISBN 978-3-7025-0756-5

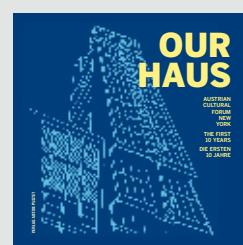
erscheint im Mai 2014



Arbeiten von:

- Ei Arakawa & Shimon Mimakawa
- Josef Dabernig
- Verena Dengler
- Anke Dyes & Niklas Lichti
- Harun Farocki
- Tonio Kröner
- Ulla Rossek
- Astrid Wagner
- Franz West
- Heimo Zobernig

MEHR ZUM THEMA



ACFNY (Hg.)
OUR HAUS
132 S., HC, EUR 29,-
ISBN 978-3-7025-0712-1



Johannes Kraus,
Michael Lawugger (Hg.)
**KONZERTSAAL DER
WIENER SÄNGERKNABEN**
132 S., SC, amerik. SU, € 28,-
ISBN 978-3-7025-0716-9

Salzburger Landesrecht

Gesamtausgabe

Band I
Verfassungsrecht
Gemeinderecht
Dienstrecht
Finanzen
Inneres
Kultur

Herausgeber
Dr. Ferdinand Faber
Dr. Barbara Leitner

Stand 1. 6. 2014

VERLAG ANTON PUSTET

Ferdinand Faber,
Barbara Leitner (Hg.)

Salzburger Landesrecht

2014

2 Bände, ca. 2300 Seiten
14,8 x 21 cm, broschiert
ca. EUR 138,-
ISBN 978-3-7025-0751-0

erscheint im Juli 2014



- **Verfassungsrecht**
- **Gemeinderecht**
- **Dienstrecht**
- **Finanzen**
- **Inneres**
- **Kultur**
- **Land- u. Forstwirtschaft**
- **Wirtschaft**
- **Raumordnung, Bauen**
- **Umweltschutz**
- **Gesundheit**
- **Soziales**

Das unverzichtbare Nachschlagewerk in 2 Bänden

Stand: 1. 6. 2014

In Zusammenarbeit mit dem Land Salzburg werden alle geltenden Landesgesetze und einige besonders wichtige Verordnungen der Landesregierung im Volltext herausgegeben. Die Gesetze können in der geltenen Fassung in traditioneller Form auf Papier nachgelesen werden. So kann man sich, ganz ohne Internet-Anschluss oder PC, schnell einen guten Überblick über Einzelgesetze und Zusammenhänge verschaffen.

Ferdinand Faber

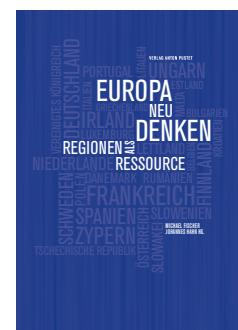
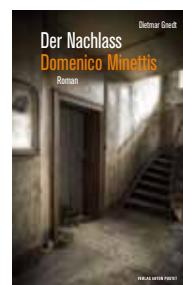
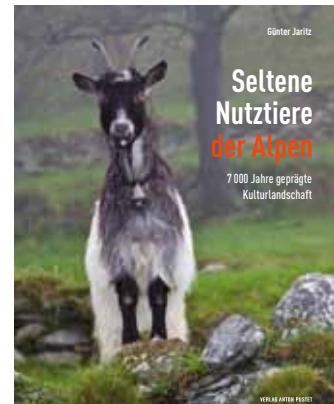
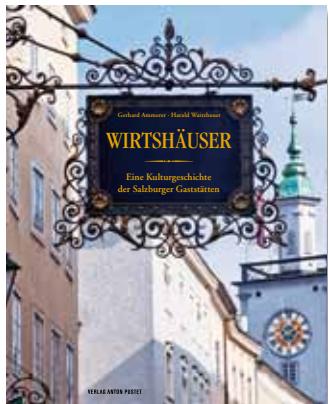
Dr. iur., seit 1988 Leiter des Legislativ- und Verfassungsdienstes des Amtes der Salzburger Landesregierung.

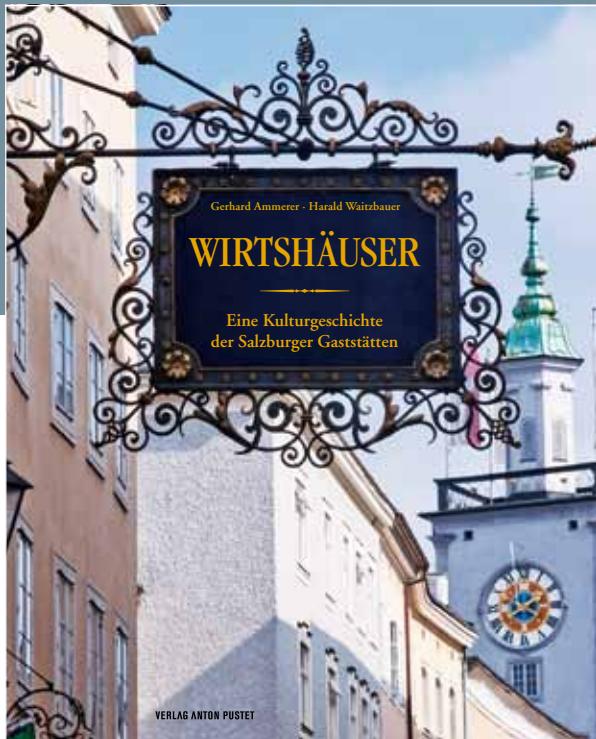
Barbara Leitner

Dr. iur., Fachreferentin für Legislativangelegenheiten im Amt der Salzburger Landesregierung.

›Aktuelle Titel

Wirtshäuser · Märzveigerl und Suppenbrunzer · Pflanzenreich · Seltene Nutztiere der Alpen
Wenn du zweifelst, freue dich · Menschen · Auf die Plätze ... Generationenspiele!
Roggen und Schwarzbrot · ausgezeichnet · Köpfe und Masken · Der Nachlass Domenico Minettis
Europa neu denken · Kleine Geschichte Salzburgs ➤





9 783702 507503

- Wirtshausalltag
- Kaffeehauskultur
- Brau- und Gastgewerbe

Gerhard Ammerer,
Harald Waitzbauer

Wirtshäuser

Eine Kulturgeschichte
der Salzburger Gaststätten

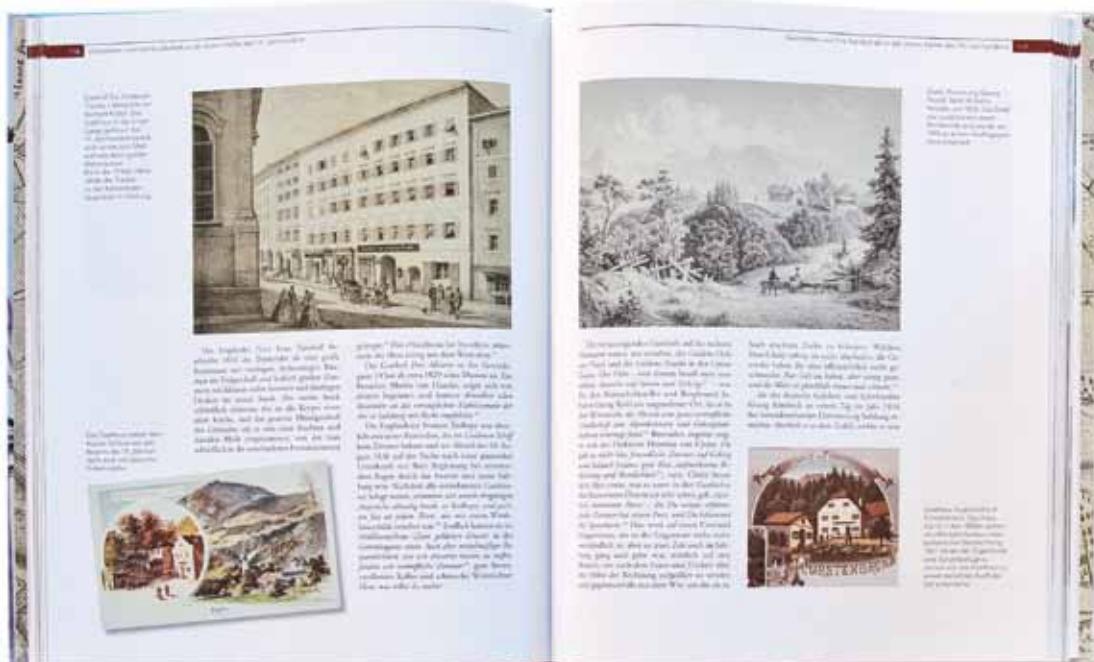
224 Seiten
durchgehend farbig und s/w bebildert
24,5 x 30,5 cm, Hardcover
EUR 35,-
ISBN 978-3-7025-0750-3



Gerhard Ammerer
Ao. Univ.-Prof. DDr.,
stellvertretender Leiter
des Fachbereichs
Geschichte an der
Universität Salzburg,
Publikationen zur
habsburgischen und
Salzburger Geschichte.

Harald Waitzbauer

Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter im Salzburger
Freilichtmuseum und Autor, Publikationen zur
Geschichte Salzburgs.





Barcode
9 783702 507497

- Topoi, Kuriosa, Exotisches
- Bräuche, Gebräuche, Gepflogenheiten
- Dirndl, Tracht und Mode
- Essen und Trinken
- Häuser, Höfe, Landschaft
- Geschichte(n), profan und sakral
- Regionales und Typisches

Elsbeth Wallnöfer

Märzveigerl und Suppenbrunzer

555 Begriffe aus dem echten Österreich

224 Seiten

mit s/w-Fotografien von Peter M. Kubelka

13,5 x 21,5 cm, Hardcover

EUR 24,-

ISBN 978-3-7025-0749-7



Elsbeth Wallnöfer

geboren 1963 in Südtirol.
Studium in Wien und Graz.
Volkskundlerin, Philosophin,
Autorin, Filmerin. Beschäftigt
sich mit Volksreligion, Volks-
medizin, Tracht, Fotografie,
Architektur, Wissenschaftsgeschichte.
Veröffentlichungen wissenschaftshistorischer
und populärwissenschaftlicher Natur.

Immer noch der Wagen eine Karosseleigig, wie es hieß, die diesem so fignal-
appartet dienten können, obgleich er vom Kutscher etwas brauchte. Pflicht war es
aberne der Pflicht für den Fahrer auch, dass der Kutscher eine funktionie-
rende Taschenuhr mit sich trug, um diese dem Fahrer am Beginn der Fahrt
anzuwiesen.

Die *Beifahrerkarre* *Hübschmutter* und *infidelleische Kutschkarre* führte
im April 1998 in ihrer Reihe einen Fahrer als Triplex. Zur Beifahrgruppe
des Fahrers gibt es Theatertische und eine ordentliche Anzahl von Wiener-
Säcken. Nicht nur Wien verfügt über eine erhebliche Anzahl von Fahrern,
nach wenn oft der Eintritt entsteht, so gäbe sie nur dort. Aus Salzburg
kommenden sind ebenfalls nicht mehr vorhanden. 1850 nahm sich der
Magistrat veranlasst, über das Anse- und Landsgesetz von Salzburg für
das Jahr 1850 neue Vorschriften zu erlassen, weil sich die Fahrer nicht immer
an die bestehenden vom Jahr 1813 hielten. In dieser Ordnung ist noch genau
gezeigt, wie weit die Fahrer kutschieren durften. Der *Leopold-Maria-Plain*,
Hofbräu, *Klosterneuburg*, *Algen*, *Niednau*, *Maria Plain* (in nem
dieser kleinen öller am zweiter Regel) waren die Auslängen der er-
laubten Kutschfahrten.

Plachtgut

Das Plachtgut ist die südlichste Zypel des Salzburger Landes. Die Land-
hauptstadt und das Untersteiermark sindstant für das Gebiet. Tannen-
gau, Steiermark, Land und Traunstein sowie Obersteiermark im Osten
und Norden grenzen an das Plachtgut. Kehl und das Erdfeste aus den
Bergischen bewirkt. Der Untersberg mit seinen zahlreichen Mythen, Er-
scheinungen und Dämonen dominieren die Identität dieser Region.

Gargl

Gargl bei Sölkten im Östal war, bevor es zu einem touristischen Ziel wurde,
ein armer, am nicht zu sagen, bärnenarmes Dorf. Ob der großen Not und Krieg-
heit wollen sich die Einwohner versprechen, nicht mehr zu bewegen. An die
20 Jahre sollen diese Hochzeitgäste das durchgefahrdet haben. Als am 27. Mai
1931 im bayrischen Augsburg Auguste Picard mit seinem Assistenten Paul
Kapfer zu seinem Staatsphysiognomie auftrat, war noch nicht abzusehen,

sie auf Georgi Ferrer wissend wohnen müssen. An den folgenden zwei
Tagen im Mai schaffte es das Bergdorf in alle nationale und internationale
Zeitschriften. Der Professor und sein Begleiter wütendes einen Hörfunk-
sprech von 16.000 Meilen und beobachtete sich, den Ballon und die Meisterstücke
gerade noch auf dem Georgi Ferrer zur Landung. Von einem südtirolischen
Bauer entdeckt und von Lehen Falken geholt, werden wir anschließend
bei ihrer Ankunft im Dorf von Fasces und Mitternern mit großem Kriegs-
milch, mit Brot und Wein bewirkt sowie mit Blumen beworben.

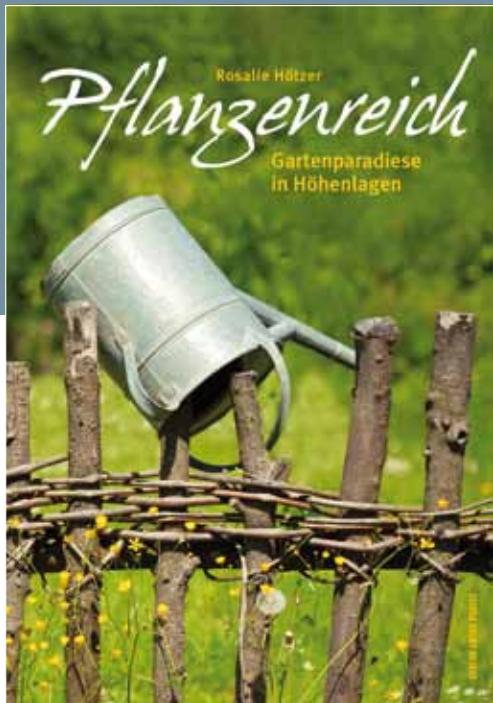
Haffling

In Anlehnung an die Professorin der Hafflinge bezeichnete Wien Zuhörer
früher „die“ Fasces, also die Provinzieren, als „Haffling“.

Haymon

Der Biese und Begründer des Klunst Wilens in Innsbruck ist eine Sagengesch-
ichte, die im Lauf der Zeit zur Überlieferungsgegenstand des Klunst wurde und, weil im
17. Jahrhundert die Legende überliefert blieb, dass führt, dass der wissens-
tige Alte nach dem Gefangen dieses überwältigten Riesen und Helden Tirol
sich stellt. Deswegen stürzte die Körche ein, ohne auch nur einen Knochen
bröckeln. Haymon soll sich nur einen Drachen in der Sill, der auf einem
Goldschatz lag, getötet haben, auch der Riesen Thyrsus hatte er angeblich
kämpft. Wie er oft derart Geschichten werden diese Sagengeschichten je nach
Narrenschicht in kleinen Hören, die das Land wie offizielle Dogmen schützen.
Er kam in der Folge zu verschiedenen Auslegungen. Zu ganz modern
sau, Haymon, der Bajonet, kann über das Historische Thyrsus genauso
am das durchs-thiatische Verhältnis mythisch zu überleben.

Das Tiroler Landesmuseum Freilichtmuseum jenseits bewahrt noch heute da
in Gold gefrorene Zeuge jenes Drachen aus der Sill auf, das Haymon in sp-
ter versteckt hat. Ein anderes Überbleibsel aus einer der Legenden ist, dass
Thyrsus, der er von Haymon erschlagen wurde und blutüberströmter über die
Felsen im Krennfeld fiel, als Letztes gewusst hatte *Spitz Blatt* bei die Pforte
und Menschen ganz Sehnen würde man aus dem Tannengemüse das heilende
Stress, auch als Heilspflanze bekannt, gewusst. Einer der frühesten Belegs für die
Gewissheit des Stresses ist im Pfeiftrig zur Gewissung für den Alchemisten



9 783702 507480

Rosalie Hötzer Pflanzenreich

Gartenparadiese
in Höhenlagen

160 Seiten
durchgehend farbig bebildert
17 x 24 cm
EUR 25,-
ISBN 978-3-7025-0748-0



Rosalie Hötzer

Geboren 1960 in Wald im Pinzgau, betreibt mit ihrem Mann Edi und ihren vier Kindern einen Biobauernhof in Sauerfeld bei Tamsweg; Kräutergärtnerin, Organisatorin der Kräuterinitiative Lungau mit Kräutervorträgen, Seminaren und Workshops über Anbau und Verarbeitung von innovativen regionalen Produkten.

- Tipps zum Anbau
- Rezepte
- Gartennotizen





VERLAG ANTON PUSTET



9 783702 507442

Seltene Nutztiere der Alpen

7 000 Jahre geprägte Kulturlandschaft

Günter Jaritz

Seltene Nutztiere der Alpen

7000 Jahre geprägte Kulturlandschaft

336 Seiten
durchgehend farbig bebildert
24,5 x 30,5 cm, Hardcover
EUR 39,-
ISBN 978-3-7025-0744-2

erscheint im August 2014



Günter Jaritz

Geboren 1966 in Saalfelden, Landschaftsökologe und Mitarbeiter der Naturschutzabteilung im Amt der Salzburger Landesregierung. Zusammen mit seiner Familie betreibt er den geführten Bauernhof im Törltale mehrere Jahre den Verein und ist seit Langem bei Erhaltung aktiv. Besonders erfolgreich hat er die mittlerweile anerkannten Rassen Pinzgauer und Pinzgauer Strahlenziege eingesetzt.



like it yet gives it a sense of the continuing development of the drama. Both the *Tragedy* and

Wanderorten sie auch als Treibstoff auf den Rücken eingetragen und ihrer phantastischen Höhenreisefähigkeit nur ungern weit über die Tropen Baffins wundert, die unglaubliche Höhenreisefähigkeit des Vögel Condale stellen diese Cetacei der Fauna der Oktopa wunderlich sehr.

Das Cane de Pastris della Val d'Aosta, der schmäcklich nicht anders und nicht als dieses Erst-
heilung in sehr hoher Form, ist weitgehend
ausgestorben. Dieses Rasse ist in Savoie (Nord-
Kanton) sehr selten. Es ist eine sehr kleine
Rasse, die sich auf die Jagd auf Wildschweine
und Wildkaninchen für verschiedene Hunde-
zwecke eingesetzt hat. Die gesuchten Wieder-
herstellung und das Cane de Pastris della Val d'Aosta
sind auch mit dem Cane de Savoie, der aus
Savoyen und den provinzialen Rassen nach
einem geistlichen Einfluss.

Die Legende Schöpfkäfig (Casa Pintada) und Wundheilungsrituale auf Abuna in Vierlande

Autoren/Ergebnisse/Aktionen und Schläge der politischen Akteure	Gefährdungskategorie EKI	Populations	Wege/Schäle	Zielsetz/Heile	Regime
Cost & Politics: Regionalismus ¹²	größtenteils TN	2000s of Indo- Ind. Indians	100 (Indien) 1 (Global)	1 (Global)	Repressive Regime: Protection (using Siegere und Soziale (Eigene) Loyalität)
Cost Politics: Globalization ¹³	non-Resident Indians (CII)	~ 80	unbek.	~ 80	Plutocrat: Altruistic & Plut. Altru. (Vergangen (Repressive Regime) & Neutral)
Cost of Politics (Fiktiv) ¹⁴ (Siegere und Soziale Loyalität als Reaktion auf Politische Krisen, Care-in-Personal Service)	non-Resident Indians (CII)	100 (unbekannt)	10	10 (P Home)	Repressive Regime: National, Major Projects Buildings, Major Events Basis: Major Events
Techn. Sieger	non-Resident Indians (CII)	~ 80	unkn.	~ 80	Plutocrat: Sieger-Dilettante; Sieger-Alpha, Fiktiv; Regime: Detachment; Unconcerned about the Poor

Wissenschaften und Technik

Casa da Fazenda Bergmann
(Casa della Natura, Algarve)

Diese stetige, anhaltende zentrale Heitwelt des protestantischen Alpen ist in seiner Tätigkeit als Hirtenland kaum ungestört und in seinen Ursprungsgründen in Südtirol noch ungestört. Der Bergbau ist hier nur eben in die protestantische Kult- und Dienstleistung als klein- und Tiefbau für Schafe, Ziegen und Rinder eingegliedert. Er war der typische Begleiter der Wiederkirche, die die im protestantischen Kirchenbau zwischen den Berggipfeln im Lichtensteinklamm

Barbara meint, dass Tiere jahreszeitlich werden, wenn sie sich sozial abgrenzen und innerhalb einer Gruppe kooperieren, die die Ressourcen teilt und das Hirn stimuliert. Sie weiß, dass Tiere meist in das Zuchtbuch eingetragen werden, um die genetische Nachhaltigkeit zu sichern.

Source: 401 (1) (a), R/1996
On 1 January 1996 at 10:00 hrs
Published
With a fine of £1,000 each



2013-03-20 10:30:00



9 783702 507534

- Religiöse Komfortzonen
- Die Bedeutung des Zweifels
- Mit dem iPhone zum iGod
- Meine Fragen an Gott
- Gottes Fragen an mich

Wolfgang Rachbauer

Wenn du zweifelst, freue dich

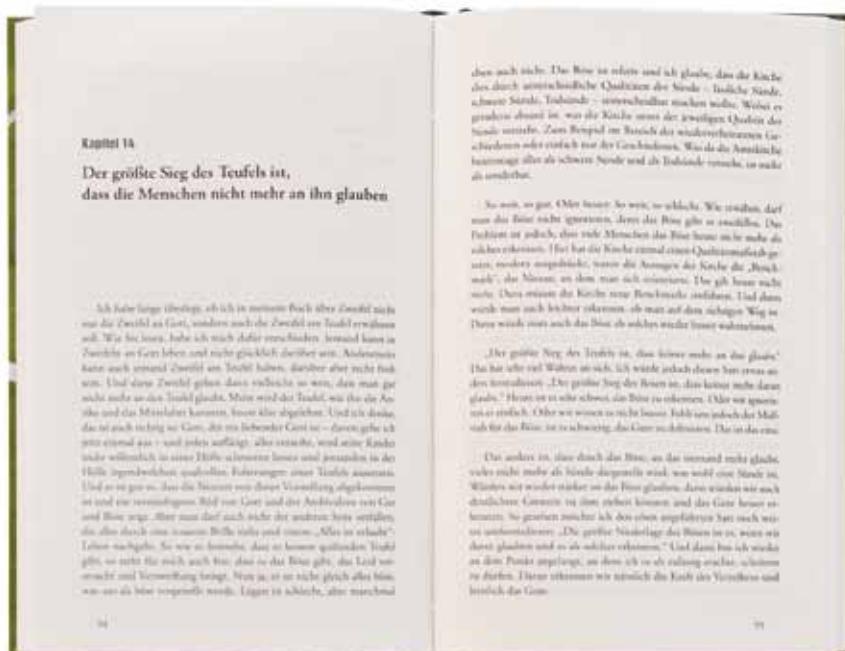
Ein Versuch, an Gott zu glauben

176 Seiten
13,5 x 21,5 cm, Hardcover
EUR 22,-
ISBN 978-3-7025-0753-4



Wolfgang Rachbauer

Geboren 1966 in Salzburg; acht Jahre Privatgymnasium der Herz-Jesu-Missionare in Salzburg; Matura; LKW-Dissonent und LKW-Fahrer; Studium der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften in Wien; Mitarbeiter und seit 15 Jahren Führungskraft im mittleren Management der Raiffeisen Bank International AG in Wien; berufliche Auslandsaufenthalte in New York, Moskau und St. Petersburg.



Ich habe lange überlegt, ob ich in meinem Buch über Zweifel nicht nur die Zweifel an Gott, sondern auch die Zweifel am Teufel erwähnen soll. Wir leben, habe ich mich daher entschieden, kommt kann in Zweifeln an Gott leben und trotz glücklich darüber sein. Außerdem kann auch jemand Zweifel am Teufel haben, darüber aber nicht freust. Und diese Zweifel gehen dann vielleicht so weit, dass man gar nicht mehr an den Teufel glaubt. Wenn wird der Teufel, wie ihn ein Antike und das Mittelalter kannten, kein Antagonist? Und als deiner, das ist auch richtig an Gott, der ein liebender Gott ist – davon gebe ich jetzt einmal was vor und rede aufgrund alterer Ansicht, wird einer Kinder weiter wissentlich in einer Höhle altensteinen lernen und jenseits in die Höhle irgendwoher wundervolle Führungen eines Teufels annehmen. Und es ist ganz so, dass die Nützen von dieser Visualisierung abgenommen ist und eine reserviertere Bild von Gott und der Architektur von Gott und Raum zeigt. Aber man darf auch nicht den anderer Seite verfallen, also durch eine solche Höhle steht und kommt „Alles ist schade“. Leben nachdrücklich. So wie es kommt, dass es kommt. quälendem Teufel gibt, so trifft sie auch mich. Das ist der Teufel, der Leid vorstellt und Verwirrung bringt. Nur ja, es ist nicht gleich alles böse, was aus als böse vorgestellt wird. Liegen ja schlechte, aber manchmal

aber auch gute. Das Böse ist schade und ich glaube, dass die Kirche dies durch seineszeitliche Qualitäten der Kirche – trüste Stände, schwere Stände, Trubelnde – unterscheidbar machen sollte. Wobei es gerade ebenso ist, was die Kirche sonst der jeweiligen Qualität des Stands entspricht. Zum Beispiel im Bereich der wiederverheirateten Geschlechtern sehr einfach nur der Geschlechtern. Was da die Apulische heimzog ist eben schwere Stände und als Trubelnde rauscht, im quale als unerträglich.

„So seid, so gut, Oder besser. So weit, so schlecht. Wie reagiert, darf man die Böse nicht ignorieren, denn das Böse gibt es natürlich. Das Problem ist jedoch, dass viele Menschen das Böse besser mit mehr als solchen erkennen. Aber hat die Kirche einmal einen Qualitätsmaßstab gezeigt, müsste ausgedrückt, wann die Ansicht der Kirche die „Böschule“, das Meiste, an dem man sich orientiert. Die gibt Ihnen nicht sehr. Daraus muss die Kirche nun Beweise stellen. Und dann würde man auch leichter erkennen, ob man auf dem richtigen Weg ist. Daraus würde man auch die Böse, ob siehbar werden lassen wahrnehmen.“

„Der größte Sieg der Teufels ist, dass keine mehr an ihn glauben.“ Das hat sehr viel Wahrheit an sich, ich würde jedoch diesen Begriff etwas anders formulieren. „Der größte Sieg des Bösen ist, dass keine mehr daran glauben.“ Menschen ist sehr schwer, das Böse zu erkennen. Oder wir ignorieren es einfach. Oder wir wissen es nicht besser. Fakt ist jedoch das Maßstab für die Böse, ist es schwierig, das Gute zu definieren. Das ist das eine

„Das andere ist, dass durch das Böse, an das niemand mehr glaubt, viele nicht mehr als Böse diagonal wird, was nicht eine Stärke ist. „Während wir wieder stärker an das Böse glauben, dann werden wir nach stärkeren Gütern, zu dem selbst kommen und das Gute besser erkennen. So genauso zuhause ich das einen geprägten Spät nach wie vor unterstützen.“ „Die größte Stärke des Bösen ist es, wenn wir davon glauben und es als solches erkennen.“ Und dann fügt sich wieder an dem Punkt an, um dessen ich vor ab rütteln möchte, schlimmer zu dürfen. Daraus erkennen wir natürlich die Kraft des Zweifels und trüste das Gute.“



SalzburgerLand Tourismus (Hg.)
Edward Groeger, Walter Müller

Menschen – People

Salzburger Land

176 Seiten, deutsch/englisch
großformatige Schwarzweißfotografien
29,7 x 24 cm
Hardcover mit Schutzumschlag
EUR 34,-
ISBN 978-3-7025-0746-6



■ Ambros Aichhorn, Hannes Blumschein,
Sepp und Helli Forcher, Elisabeth Fuchs,
Gerhard Gössl, Adi Jüstel, Fritz Messner,
Helga Rabl-Stadler, Erwin Thoma,
Eva Walkner und viele mehr ...

Edward Groeger

In den 30 Jahren seines fotografischen Schaffens hat er sich einen bedeutenden Namen in der Mode-, Werbe-, People- und Automobil-Fotografie erarbeitet. Seine Bilder sind lebendige Bildwelten, in denen technische Perfektion mit der Liebe zu natürlichen Inszenierungen kombiniert ist.



Walter Müller

geboren 1950 in Salzburg. Journalist, Dramaturg, Schriftsteller, Trauerredner. Preise und Auszeichnungen u.a.: Ingeborg-Bachmann-Förderpreis, Rauriser Förderungspreis, Georg-Trakl-Stipendium, Berlin-Stipendium des Landes Salzburg, Stadtsiegel in Silber und Gold der Stadt Salzburg. Co-Autor bei „Silent Space Salzburg“.





ARGE MITEinanderREDEN (Hg.)

Auf die Plätze ... Generationenspiele!

160 Seiten
durchgehend farbig bebildert
21 x 21 cm

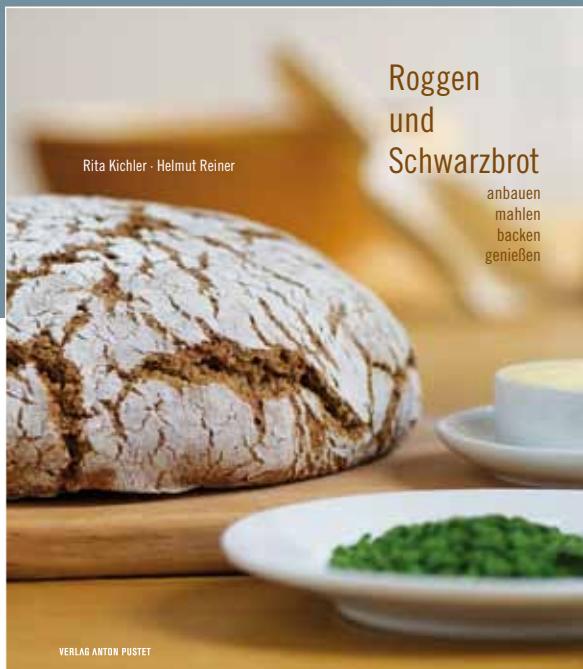
inklusive Hosentaschenspielebuch
französische Broschur
EUR 25,-
ISBN 978-3-7025-0740-4

- Brettspiele
- Würfelspiele
- Fantasiespiele
- Großgruppenspiele
- Ballspiele
- Spiele in der Natur

**In der ARGE MITEinanderREDEN
sind folgende Institutionen vertreten:**

1. Verein Spektrum – Freizeit Kultur Soziales
2. Spielzeugschachtel
3. Institut für Spielforschung Mozarteum Salzburg
4. Bewohnerservice Maxglan & Taxham
5. Jugendbüro der Stadt Salzburg
6. Integrationsbüro der Stadt Salzburg





A standard one-dimensional barcode representing the ISBN 9783702507435.

- Geschichte und Sorten
- Anbau und Ernte
- Mühlen und Mehl
- Sauerteig und Backofen
- Whisky und Roggenbier



Rita Kichler, Helmut Reiner

Roggen und Schwarzbrot

anbauen · mahlen
backen · genießen

Mit 20 Rezepten

192 Seiten
durchgehend farbig bebildert
21 x 24 cm, Hardcover
EUR 25,-
ISBN 978-3-7025-0743-5



Rita Kichler

Die Ernährungswissenschaftlerin stammt aus dem Weinviertel und lebt in Wien. Sie ist seit mehr als 15 Jahren im Bereich der Gesundheitsförderung tätig.



Helmut Reiner

stammt aus Vorarlberg und lebt in Wien. Getreide, Mehl und Brot sind die besonderen Spezialgebiete des Lebensmittel- und Biotechnologen.

www.helmutreiner.at



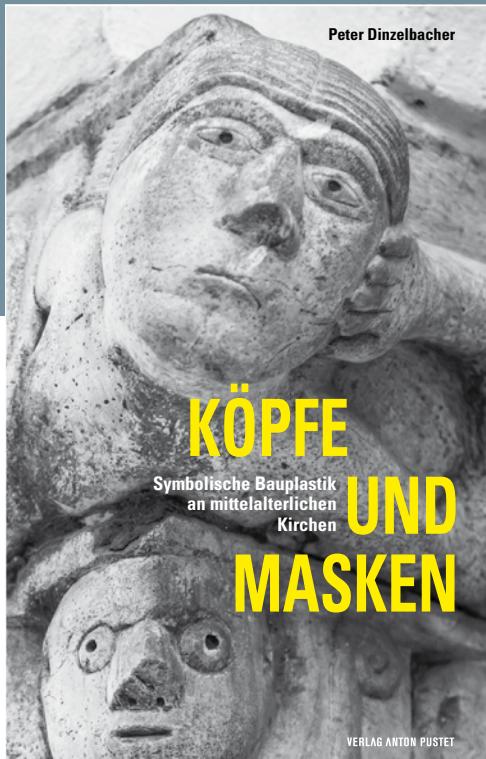
Direktion Kultur des Landes OÖ,
afo architekturforum oberösterreich (Hg.)
ausgezeichnet

OÖ Landeskulturpreis Architektur

304 Seiten
durchgehend farbig bebildert
21 x 27 cm, Hardcover
EUR 35,-
ISBN 978-3-7025-0737-4

- 1982 Roland Ertl
- 1984 Johannes Spalt
- 1990 Roland Rainer
- 1995 Friedrich Achleitner
- 2003 Romana Ring
- 2012 Andreas Heidl





9 783702 507411

- **Menschengestalten**
- **Dämonen**
- **Tiere – heilige und dämonische Wesen**
- **Monster – Projektionen der Angst**



Peter Dinzelbacher

Köpfe und Masken

Symbolische Bauplastik
an mittelalterlichen Kirchen

Fotografien von Eva-Maria Mrazek

192 Seiten

ca. 200 S/W-Abbildungen

11,5 x 18 cm, französische Broschur

EUR 22,-

ISBN 978-3-7025-0741-1



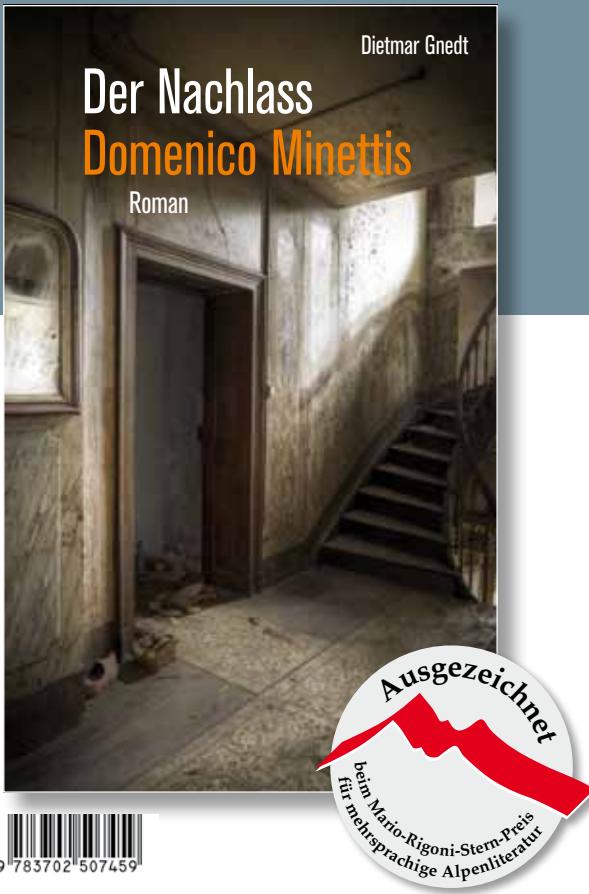
Peter Dinzelbacher

Dr. phil. habil., Hon.-Prof. an der Universität Wien. Verfasser von über 30 Monografien und von etwa 400 Aufsätzen besonders zu Mentalität, Religiosität, Volkskultur, Frauengeschichte und Ikonografie des Mittelalters; Herausgeber der interdisziplinären Zeitschrift „Mediaevistik“.



Eva-Maria Mrazek

geboren 1986 in Schwarzach im Pongau, Absolventin der fünfjährigen Modeschule in Hallein. Der Zufall brachte sie zum Fotografieren. Unter dem Namen „Eva trifft.“ ist sie als Berufsfotografin selbstständig tätig.



„Durch eine aufmerksame und ausgewogene Prosa mischt Dietmar Gnedt Politik und Liebe, Hass und Nostalgie, Erinnerung und Aktualität. Sein Epos zeigt, wie unsinnig der Krieg ist und wie notwendig es ist, die Geschichten der Besiegten von unten zu erzählen. Und zwar nicht nur um das Gedächtnis zu bewahren, sondern auch um die Zwecklosigkeit der bewaffneten Konflikte zu betonen.“



Dietmar Gnedt

Der Nachlass

Domenico Minettis

Roman

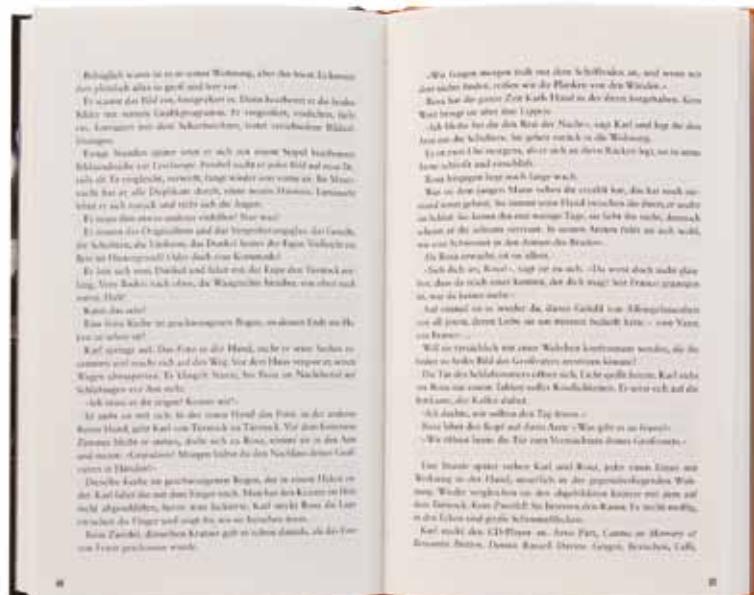
160 Seiten
13,5 x 21,5 cm, Hardcover
EUR 19,95
ISBN 978-3-7025-0745-9



Dietmar Gnedit

geb. 1957, lebt in Petzenkirchen (NÖ) und ist Schriftsteller, Bibliothekar und Sozialpädagoge. Zahlreiche Veröffentlichungen und Preise, diverse Stipendien. Lesungen in Österreich und Zusammenarbeit mit Milo Dor: „mediterran“ (mehrere Aufführungen: Orpheum Wien), Texte für ORF, ERF und Radio Africa.

- Präsentation (September 2014) in der Ausstellung „Jubel und Elend – Leben mit dem großen Krieg 1914–1918“ im Renaissanceschloss Schallaburg (29. 3. bis 9. 11. 2014)





9 783702 507398

Michael Fischer,
Johannes Hahn (Hg.)

Europa neu denken

Regionen als Ressource

320 Seiten

16,5 x 23 cm, französische Broschur

EUR 24,-

ISBN 978-3-7025-0739-8



Michael Fischer

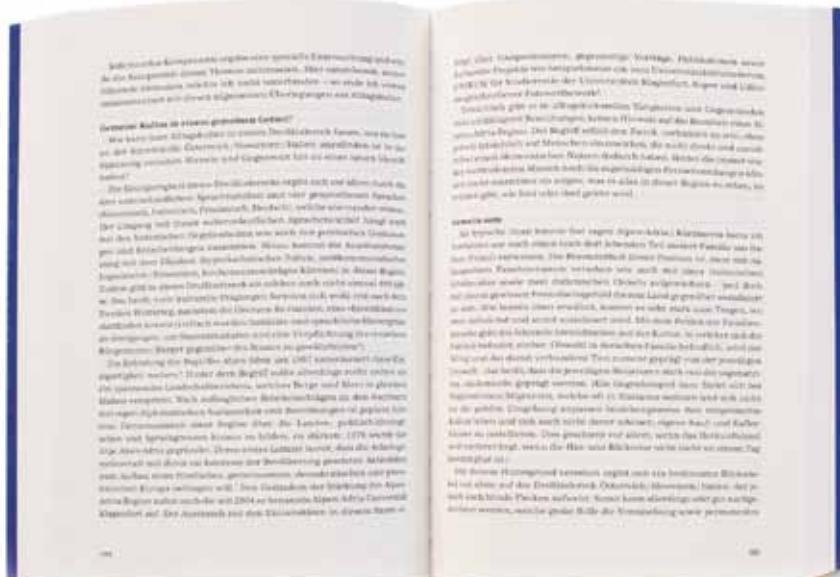
Univ.-Prof., Dr. iur., Dr. phil., Sozial- und Kulturwissenschaftler. Leiter des Programmreichs Arts & Festival Culture am Schwerpunkt Wissenschaft und Kunst der Universität Salzburg/Universität Mozarteum Salzburg.

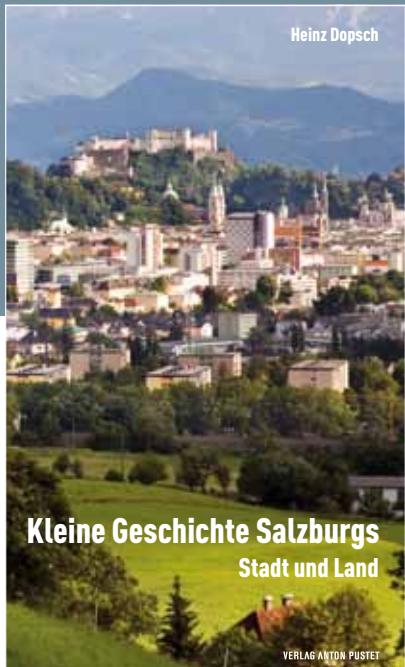


Johannes Hahn

Nach Beendigung seines Studiums der Philosophie viele Jahre in der Industrie tätig, zuletzt als CEO der Novomatic AG. 2003 wurde er Stadtrat in Wien, 2007 Bundesminister für Wissenschaft und Forschung. Seit Februar 2010 ist er EU-Kommissar für Regionalpolitik.

Mit Beiträgen von Henning Ottmann, Helga Rabl-Stadler, Hedwig Kainberger, Rut Bernardi, Claudio Magris, Volker Gerhardt, Christiane Feuerstein, Blanka Stipetić u. v. m.





9 783702 507381

- Aktualisierte, erweiterte Ausgabe des Bestsellers
- Der Weg Salzburgs von der Steinzeit bis ins 3. Jahrtausend
- Faktenfülle als gut lesbarer Text

Heinz Dopsch

Kleine Geschichte Salzburgs

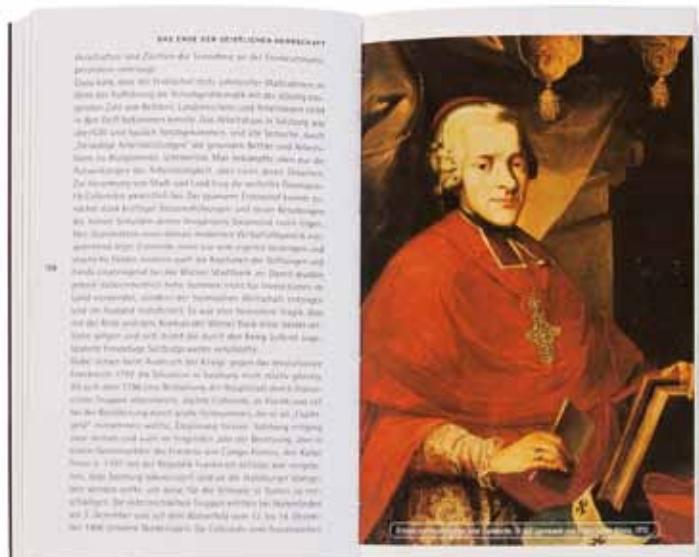
Stadt und Land

304 Seiten
durchgehend farbig bebildert
11,5 x 19 cm, französische Broschur
EUR 23,-
ISBN 978-3-7025-0738-1



Heinz Dopsch

geboren 1942 in Wien, Studium der Geschichte und Klassischen Philologie an der Universität Wien, 1977 Habilitation in Mittelalterlicher Geschichte und Vergleichender Landesgeschichte. 1984-2011 Professor für Vergleichende Landesgeschichte an der Universität Salzburg. Korrespondierendes Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, außerordentliches Mitglied der Kommission für bayerische Landesgeschichte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, wissenschaftlicher Leiter bedeutender Ausstellungen, Autor und Herausgeber großer Sammelwerke.



› Architektur & Stadtraum



OÖ LANDESKULTURPREIS ARCHITEKTUR

Direktion Kultur des Landes OÖ,
afo architekturforum oberösterreich (Hg.)
AUSGEZEICHNET
304 S., HC, € 35,-
ISBN 978-3-7025-0737-4



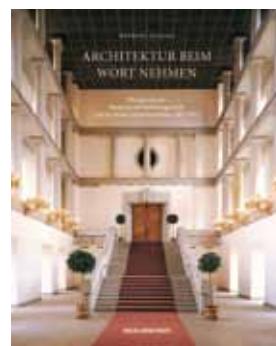
Direktion Kultur des Landes OÖ (Hg.)
DENKMALWERTE DENKMALPREISE
132 S., HC, € 26,-
ISBN 978-3-7025-0755-8



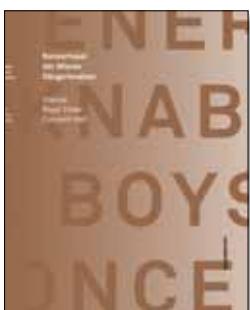
Herwig Ronacher
DIE MITTE UND DAS GANZE
272 S., HC, SU, € 36,-
ISBN 978-3-7025-0734-3



Reinhard Seiß
WER BAUT WIEN?
4. Auflage mit aktuellem Kommentar
224 S., FB, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0538-7



Anthony Alofsin
ARCHITEKTUR BEIM WORT NEHMEN
320 S., HC, SU, € 49,95
ISBN 978-3-7025-0630-8



Johannes Kraus, Michael Lawugger (Hg.)
KONZERTSAAL DER WIENER SÄNGERKNABEN
132 S., SC, amerik. SU, € 28,-
ISBN 978-3-7025-0716-9



afo Architekturforum oberösterreich (Hg.)
UNSCHARFE GRENZEN
64 S., SC, € 12,-
ISBN 978-3-7025-0647-6



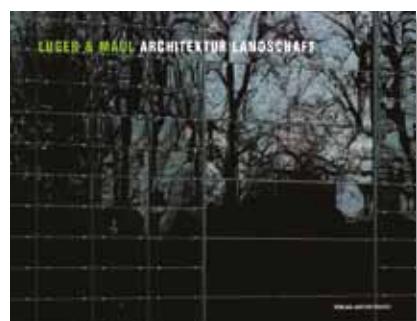
Direktion Kultur,
Amt der OÖ Landesregierung (Hg.)
ANSICHTSSACHE
300 S., HC, € 35,-
ISBN 978-3-7025-0639-1



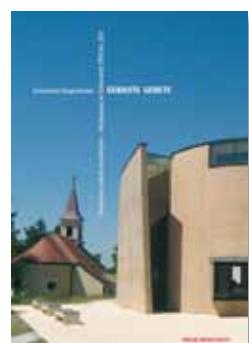
Direktion Kultur, Amt der OÖ Landesregierung (Hg.)
KUNST AM BAU - BAUKUNST IN OBERÖSTERREICH
3 Bände im Schuber, gemeinsam 524 S., HC, SC, € 59,-
ISBN 978-3-7025-0640-7



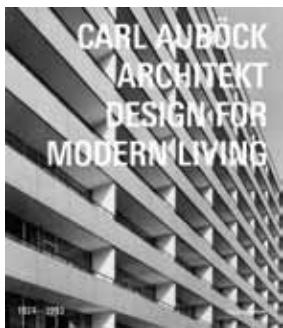
Stefan Oláh (Hg.)
ÖSTERREICHISCHE ARCHITEKTUR DER FÜNFZIGER JAHRE
176 S., HC, SU, € 29,-
ISBN 978-3-7025-0649-0



luger & maul
ARCHITEKTUR LANDSCHAFT
168 S., HC, € 22,-
ISBN 978-3-7025-0506-6



Constantin Gegenhuber
GEBAUTE GEBETE
336 S., HC, € 49,95
ISBN 978-3-7025-0632-2



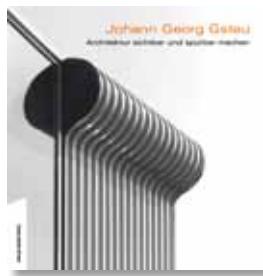
Carl Auböck Archiv, Marion Kuzmany (Hg.)
CARL AUBÖCK ARCHITEKT 1924–1993
 deutsch/englisch, 288 S., HC, SU, € 39,-
 ISBN 978-3-7025-0596-7



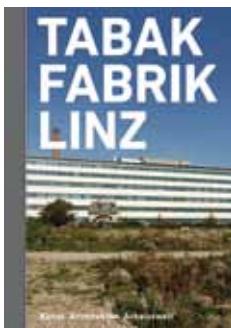
Otto Hochreiter, Christina Töpfer (Hg.)
EYES ON THE CITY
 152 S., HC, € 24,-
 ISBN 978-3-7025-0677-3



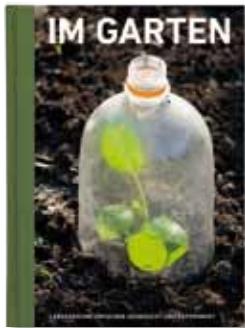
Museum der Moderne Salzburg (Hg.)
MUSEUM DER MODERNE MÖNCHSBERG
 120 S., FB, € 18,-
 ISBN 978-3-7025-0662-9



Claudia Enengl
JOHANN GEORG GSTEU
 132 S., HC, € 24,-
 ISBN 978-3-7025-0616-2



NORDICO Stadtmuseum Linz (Hg.)
TABAKFABRIK LINZ
 224 S., HC, € 19,-
 ISBN 978-3-7025-0633-9



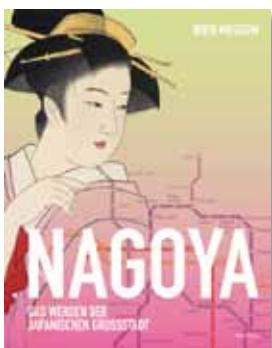
NORDICO Stadtmuseum Linz (Hg.)
IM GARTEN
 176 S., HC, € 18,-
 ISBN 978-3-7025-0648-3



Boris Podrecca (Hg.)
ALMANACH DER ARCHITEKTUR
 deutsch/englisch, 340 S., HC, € 49,95
 ISBN 978-3-7025-0444-1



Reinhard Seiß
ARCHITEKTUR DER ERINNERUNG
 DVD, 125 min.,
 inkl. 8-seitigem Booklet, € 29,-
 ISBN 978-3-7025-0606-3



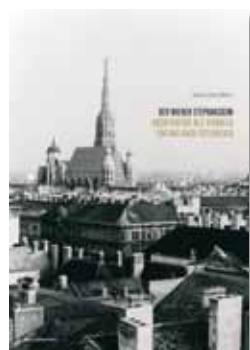
Wolfgang Kos/Isabel Termini (Hg.)
NAGOYA
 280 S., HC, SU, € 39,-
 ISBN 978-3-7025-0589-9



Österreichische Gesellschaft
 für Architektur (Hg.)
UMBAU 26
 128 S., SC, € 18,-
 ISBN 978-3-7025-0713-8



Winfried Nerdinger (Hg.)
ORT UND ERINNERUNG
 3. Aufl., 228 S., FB, € 14,95
 ISBN 978-3-7025-0528-8

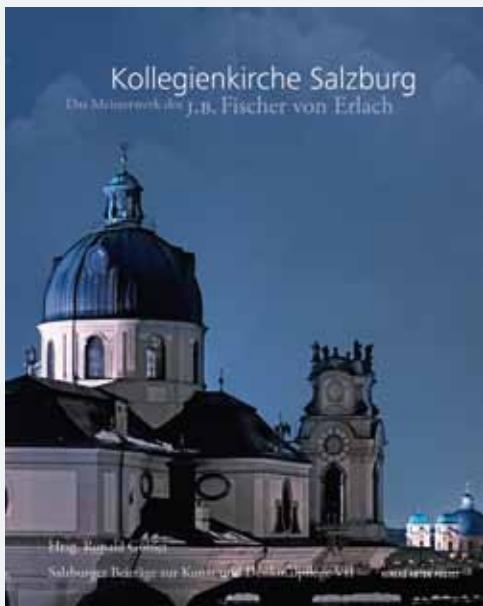


Johann Josef Böker
DER WIENER STEPHANS DOM
 344 S., HC, Leinen, SU, € 49,95
 ISBN 978-3-7025-0566-0

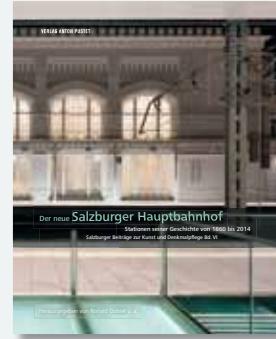


Johann Josef Böker
ARCHITEKTUR DER GOTIK Gothic Architecture
 Bestandskatalog der weltgrößten Sammlung an gotischen Baurissen
 Catalogue of the world-largest collection of gothic architectural drawings in the
 Academy of Fine Arts
SCHÖNSTES BUCH ÖSTERREICH'S 2005
 deutsch/englisch, 464 Seiten, 30 x 45 cm, Hardcover, Leineneinband,
 Schutzhülle, stoßfeste Kartonverpackung, EUR 195,-
 ISBN 978-3-7025-0510-3

› Salzburger Beiträge zur Kunst und Denkmalpflege



Ronald Gobiet (Hg.)
KOLLEGIENKIRCHE SALZBURG
280 S., HC, € 45,-
ISBN 978-3-7025-0730-5



Ronald Gobiet u.a. (Hg.)
DER NEUE SALZBURGER HAUPTBAHNHOF
280 S., HC, € 39,-
ISBN 978-3-7025-0665-0



Ronald Gobiet (Hg.)
FREISAAL
192 S., HC, € 45,-
ISBN 978-3-7025-0661-2



Ronald Gobiet/Heimat Österreich (Hg.)
DIE HÄUSER AM SCHÖNDORFER PLATZ
200 S., HC, SU, € 45,-
ISBN 978-3-7025-0593-6



Theresia Hauenfels, Elke Krasny
**ARCHITEKTURLANDSCHAFT
NIEDERÖSTERREICH
INDUSTRIEVIERTEL**
deutsch/englisch, 264 S., FB, € 25,80
ISBN 978-3-7025-0574-5



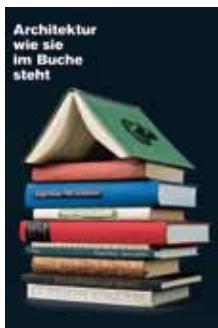
Theresia Hauenfels, Elke Krasny
**ARCHITEKTURLANDSCHAFT
NIEDERÖSTERREICH
MOSTVIERTEL**
deutsch/englisch, 264 S., FB, € 25,80
ISBN 978-3-7025-0552-3



Otto Kapfinger
**NEUE ARCHITEKTUR
IN BURGENLAND UND WESTUNGARN**
deutsch/ungarisch/kroatisch
256 S., FB, € 22,-
ISBN 978-3-7025-0495-3



Otto Kapfinger
NEUE ARCHITEKTUR IN KÄRNTEN
deutsch/slowenisch/italienisch
328 S., FB, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0515-8



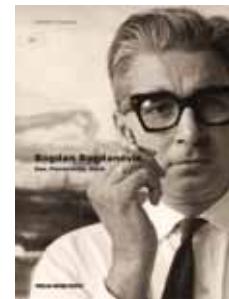
Architekturmuseum der TU
München, Winfried Nerdingen (Hg.)
ARCHITEKTUR WIE SIE IM BUCHE STEHT
568 S., HC, SU, € 49,-
ISBN 978-3-7025-0550-9



Winfried Nerdingen, Inez Florschütz
ARCHITEKTUR DER WUNDERKINDER
360 S., HC, SU, € 48,-
ISBN 978-3-7025-0505-9



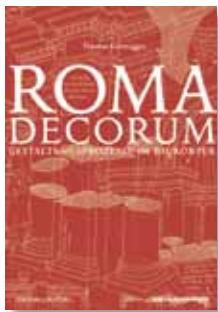
Zentralvereinigung der Architekten
Landesverband OÖ (Hg.)
SOMMERRFRISCHE
128 S., Spiralbindung, Kartonumschlag, € 20,-
ISBN 978-3-7025-0587-5



Vladimir Vuković
BOHDAN BOGDANOVIC
232 S., FB, € 19,95
ISBN 978-3-7025-0612-4



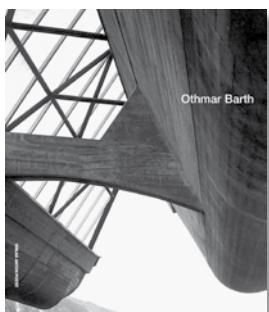
Adolph Stiller (Hg.)
BORIS PODRECCA
 deutsch/englisch, 224 S., FB, € 50,-
 ISBN 978-3-7025-0580-6



Thomas Gronegger
ROMA DECORUM
 deutsch/englisch
 828 S., HC, Schuber, € 46,-
 ISBN 978-3-7025-0421-2



Franz Kießling (Hg.)
HANS DOELLGAST JOURNAL RETOUR
 Faksimile, 3 Bde. à 68 S. und eine
 Begleitbroschüre, SC, EUR 17,-
 ISBN 978-3-7025-0466-3



Othmar Barth (Hg.)
OTHMAR BARTH
 deutsch/italienisch
 224 S., HC, € 48,-
 ISBN 978-3-7025-0551-6



Zentralvereinigung der Architekten
 Oberösterreichs (Hg.)
HAUSVERSTAND
 deutsch/tschechisch, 128 S.,
 Spiralbindung, Kartonumschlag, € 9,-
 ISBN 978-3-7025-0499-1



Andreas Kreul
**JOHANN BERNHARD
 FISCHER VON ERLACH 1656-1723**
 448 S., HC, SU, € 34,95
 ISBN 978-3-7025-0534-9



archipel architektur + kommunikation (Hg.)
HERMANN NITSCH MUSEUM
 96 S., FB, € 25,-
 ISBN 978-3-7025-0571-4



Romana Ring
**ARCHITEKTUR IN
 OBERÖSTERREICH SEIT 1980**
 192 S., € 25,-
 ISBN 978-3-7025-0478-6

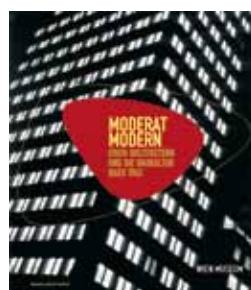


LIVING CITY SALZBURG
 112 S., SC, SU, € 28,-
 ISBN 978-3-7025-0568-4



LIVING CITY 2 SALZBURG
 88 S., SC, SU, € 24,-
 ISBN 978-3-7025-0595-0

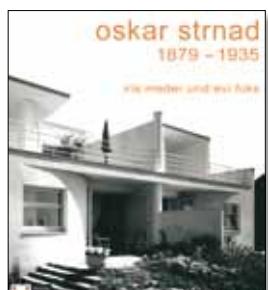
Living City 1 + 2 »Die ganze Stadt«, € 32,-, ISBN 978-3-7025-0604-9



Judith Eiblmayr/Iris Meder (Hg.)
MODERAT MODERN
 250 S., HC, SU, € 35,-
 ISBN 978-3-7025-0512-7



Vorarlberger Architekturinstitut (ed.)
CONSTRUCTIVE PROVOCATION
 english edition, 128 S., SC, € 18,50
 ISBN 978-3-7025-0475-5



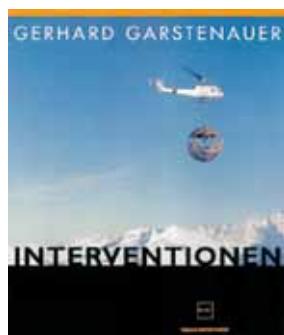
Iris Meder/Evi Fuks (Hg.)
OSKAR STRNAD 1879-1935
 144 S., SC, € 32,-
 ISBN 978-3-7025-0553-0



Johannes Kraus (Hg.)
SCHWIMMENDE GÄRTE
 deutsch/englisch, 96 S., SC, SU, € 7,-
 ISBN 978-3-7025-0472-4



Ablinger, Vedral & Partner
SONNSEITEN
 deutsch/englisch
 112 S., SC, Leinen, SU, € 12,-
 ISBN 978-3-7025-0483-0



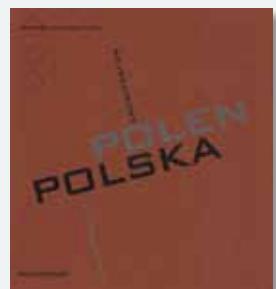
Gerhard Garstenauer
INTERVENTIONEN
 280 S., HC, SU, € 21,-
 ISBN 978-3-7025-0418-2

› Architektur im Ringturm



Adolph Stiller (Hg.)
DER RINGTURM
5 JAHRZEHNT BAUGESCHICHTE
EINES HOCHHAUSES
80 S., FB, **€ 12,-**
ISBN 978-3-7025-0382-6

Adolph Stiller (Hg.)
EUROPAS BESTE BAUTEN
168 S., FB, **€ 21,-**
ISBN 978-3-7025-0384-0



Adolph Stiller (Hg.)
KROATIEN – ZAGREB – ADRIA
108 S., FB, **€ 26,-**
ISBN 978-3-7025-0560-8

Adolph Stiller (Hg.)
SLOWENIEN
deutsch/englisch 156 S., FB, **€ 28,-**
ISBN 978-3-7025-0590-5

Adolph Stiller (Hg.)
FINNLAND
192 S., FB, **€ 29,90**
ISBN 978-3-7025-0424-3

Adolph Stiller (Hg.)
POLEN. ARCHITEKTUR
POLSKA. ARCHITEKTURA
deutsch/polnisch, 168 S., FB, **€ 30,-**
ISBN 978-3-7025-0600-1



Adolph Stiller (Hg.)
BULGARIEN
deutsch/bulgarisch, 156 S., FB, **€ 28,-**
ISBN 978-3-7025-0573-8

Adolph Stiller (Hg.)
ROMANIA
englisch
96 S., FB, **€ 24,-**
ISBN 978-3-7025-0559-2

Adolph Stiller (Hg.)
RUMÄNIEN
96 S., FB, **€ 24,-**
ISBN 978-3-7025-0558-5

› Belletristik

THEMA: ERSTER WELTKRIEG

Dietmar Gnedt
DER NACHLASS DOMENICO MINETTIS
 160 S., HC, € 19,95
 ISBN 978-3-7025-0745-9



Julia Evers
FLASCHERPOST
 160 S., HC, € 19,95
 ISBN 978-3-7025-0728-2



Michaela Swoboda
VISCHERS VERMESSENHEIT
 192 S., HC, Lesebändchen, € 22,-
 ISBN 978-3-7025-0701-5



ARGE MITeinanderREDEN (Hg.)
AUF DIE PLÄTZE ... GENERATIONENSPiele!
 160 S., FB,
 inkl. Hosentaschenplaybuch € 25,-
 ISBN 978-3-7025-0740-4



ARGE MITeinanderREDEN (Hg.)
OIDA - DER GENERATIONENDOLMETSCHER
 160 S., FB, inkl. CD, € 24,-
 ISBN 978-3-7025-0620-9



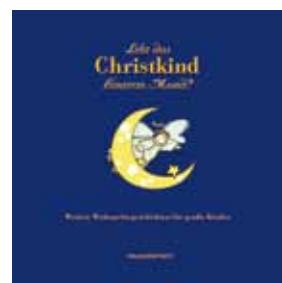
Nina Stögmüller
MONDNÄCHTE ERZÄHLEN
 168 S., € 22,-
 ISBN 978-3-7025-0732-9



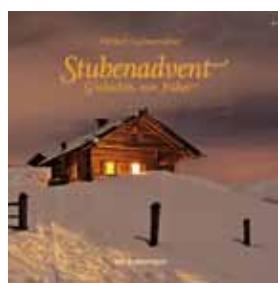
Nina Stögmüller
RAUNÄCHTE ERZÄHLEN
 156 S., € 22,-
 ISBN 978-3-7025-0684-1



Barbara Brunner, Caroline Kleibel (Hg.)
HAT DAS CHRISTKIND HOSEN AN?
 192 S., HC, wattiert, € 22,-
 ISBN 978-3-7025-0685-8



Barbara Brunner, Caroline Kleibel (Hg.)
LEBT DAS CHRISTKIND HINTERM MOND?
 180 S., HC, wattiert, € 22,-
 ISBN 978-3-7025-0657-5



Herbert Gschwendtner
STUBENADVENT
 120 S., HC, € 19,95
 ISBN 978-3-7025-0651-3



Theresia Oblasser
BI NIT VA DAO, BI VA WEIT HEA
 180 S., HC, € 22,-
 ISBN 978-3-7025-0654-4

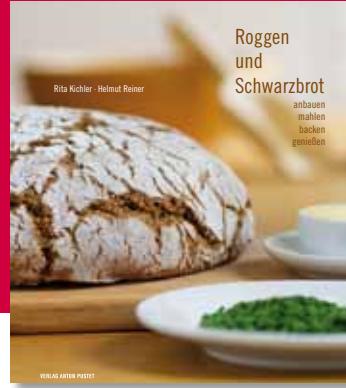


Barbara Feldbacher
UNTER DEM FLÜSTERN DER ZEITEN
 180 S., HC, € 22,-
 ISBN 978-3-7025-0687-2



Wolfgang Fels
TAGTRÄUME UND NACHTGEDANKEN
 160 S., HC, € 22,-
 ISBN 978-3-7025-0714-5

› Essen & Trinken



DUFTENDES SCHWARZBROT!

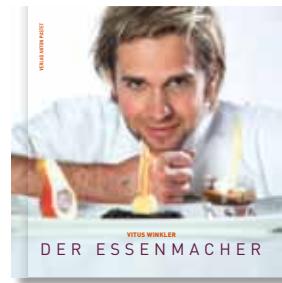
Rita Kichler, Helmut Reiner
ROGGEN UND SCHWARZBROT
 192 S., HC, € 25,-
 ISBN 978-3-7025-0743-5



Richard Rauch
EINFACH GUT KOCHEN
 192 S., HC, € 29,-
 ISBN 978-3-7025-0719-0



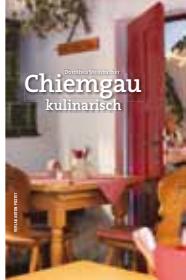
Ernst Kaufmann, Günther Haderer
SÜNDIG SÜSS
 168 S., HC, EUR 25,-
 ISBN 978-3-7025-0720-6



Vitus Winkler
DER ESSENMACHER
 216 S., HC, € 25,-
 ISBN 978-3-7025-0670-4



Herbert Gschwendner
ALMSCHMANKERL
 160 S., HC, € 25,-
 ISBN 978-3-7025-0704-6



Dorothea Steinbacher
CHIEMGAU KULINARISCH
 144 S., FB, € 19,95
 ISBN 978-3-7025-0742-8



Helen Ploderer-King
FEINSPIZ IN SALZBURG
 deutsch/englisch, 128 S., FB, € 19,95
 ISBN 978-3-7025-0644-5



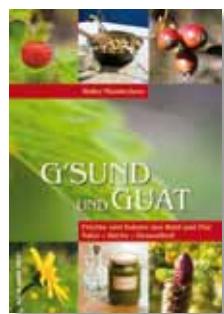
Klaus Ranzenberger
FEINSPIZ IM INNVIERTEL
 144 S., SC, € 19,95
 ISBN 978-3-7025-0694-0



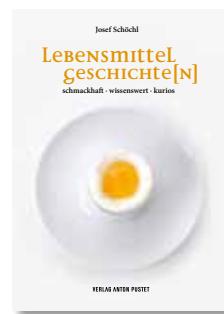
Elfi Geiblinger
DAS SCHRANNENKOCHBUCH
 152 S., HC, € 22,-
 ISBN 978-3-7025-0625-4



Inge Waltl
WILD & KÖSTLICH
 168 S., HC, € 22,-
 ISBN 978-3-7025-0672-8



Walter Mooslechner
G'SUND UND GUAT
 160 S., HC, € 24,-
 ISBN 978-3-7025-0646-9



Josef Schöchl
LEBENSMITTELGESCHICHTE[N]
 schmackhaft - wissenswert - kurios
 160 S., HC, € 24,-
 ISBN 978-3-7025-0703-9

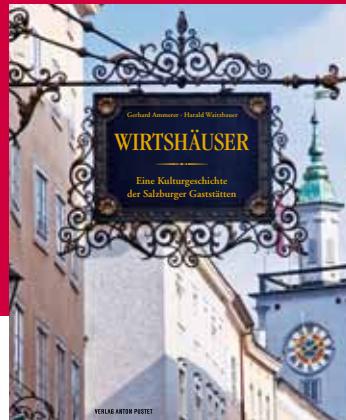


Irmgard Wöhrl
DAS TRAPP-KOCHBUCH
 120 S., HC, € 22,-
 ISBN 978-3-7025-0615-5
AUCH IN ENGLISCH ERHÄLTLICH!
978-3-7025-0676-6, € 19,-



EINE KULTURGESCHICHTE DER SALZBURGER GASTSTÄTTEN

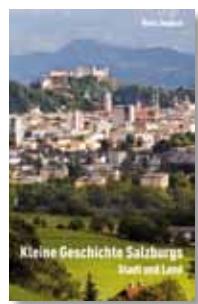
Gerhard Ammerer
Harald Waitzbauer
WIRTSÄUSER
224 S., Hardcover, € 35,-
ISBN 978-3-7025-0750-3



› Kunst & Kultur, Geschichte, Musik



Peter Dinzelbacher
KÖPFE UND MASKEN
192 S., FB, EUR 22,-
ISBN 978-3-7025-0741-1



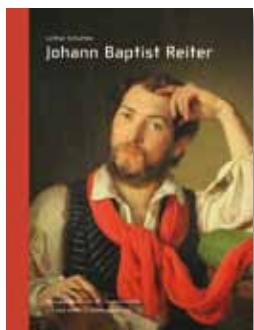
Heinz Dopsch
KLEINE GESCHICHTE SALZBURGS
304 S., FB, EUR 23,-
ISBN 978-3-7025-0738-1



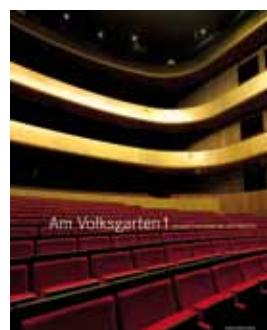
Sebastian Hackenschmidt (Hg.)
Stefan Oláh
FÜNF UND NEUNZIG WIENER WÜRSTELSTÄNDE
160 S., FB, € 21,-
ISBN 978-3-7025-0697-1



Michael Fischer, Johannes Hahn (Hg.)
EUROPA NEU DENKEN
320 S., SC, EUR 24,-
ISBN 978-3-7025-0739-8



Lothar Schultes
JOHANN BAPTIST REITER
288 S., HC, Halbleinen, € 34,-
ISBN 978-3-7025-0718-3



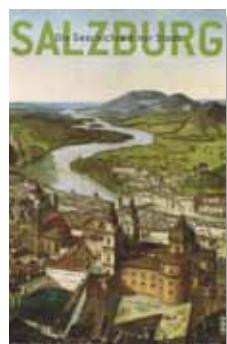
D. R. Davies, T. Königstorfer, R. Mennicken (Hg.)
AM VOLKSGARTEN 1
176 S., HC, € 29,-
ISBN 978-3-7025-0711-4



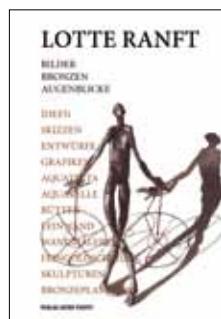
Silke Geppert
MODE UNTER DEM KREUZ
160 S., HC, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0680-3



Leopold Öhler
DIE PEST IN SALZBURG
240 S., HC, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0725-1



Heinz Dopsch, Robert Hoffmann
SALZBURG
828 S., HC, SU, € 55,-
ISBN 978-3-7025-0598-1



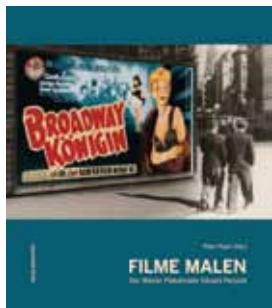
Lotte Ranft (Hg.)
LOTTE RANFT
384 S., FB, € 29,95
ISBN 978-3-7025-0698-8



KUNST IN SALZBURG
176 S., FB, € 22,-
ISBN 978-3-7025-0584-4



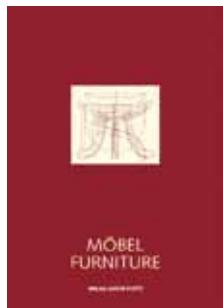
Sabine Coelsch-Foisner (Hg.)
ATELIER GESPRÄCHE
TATORT KULTUR
Kombipaket, 336/368 S., HC, € 49,-
ISBN 978-3-7025-0708-4
AUCH EINZELN ERHÄLTLICH JE € 29,-



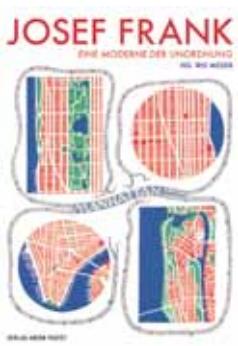
Peter Payer (Hg.)
FILME MALEN
176 S., HC, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0622-3



ACFNY (Hg.)
OUR HAUS
132 S., HC, EUR 29,-
ISBN 978-3-7025-0712-1



Friedrich Kurrent (Hg.)
MÖBEL. FURNITURE
deutsch/englisch, 133 Doppelblätter in
Leinenkassette, 400 Aufmaßzeichnungen, € 72,-
ISBN 978-3-7025-0357-4



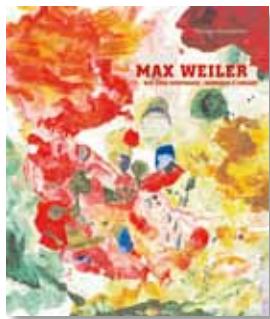
Iris Meder (Hg.)
JOSEF FRANK
144 S., FB, € 32,-
ISBN 978-3-7025-0581-3



Clemens M. Hutter
VEREWIGT IN SALZBURG
228 S., FB, € 21,-
ISBN 978-3-7025-0618-6



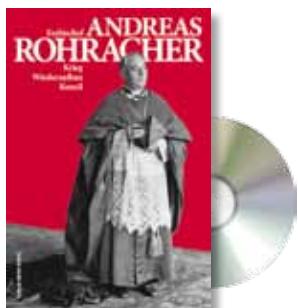
Helga Embacher (Hg.)
JUDEN IN SALZBURG
deutsch/englisch, 132 S., FB, € 10,-
ISBN 3-7025-0449-4



Thomas Zaunschirm
MAX WEILER
deutsch/englisch, 96 S., FB, € 16,50
ISBN 978-3-7025-0592-9



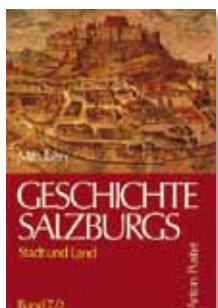
Cornelia Reiter
WIE IM WACHEN TRÄUME
472 S., HC, Leinen, SU, € 90,-
ISBN 978-3-7025-0529-5



E. Hintermaier, Dr. A. Rinnerthaler,
H. Spatzenegger (Hg.)
ERZBISCHOF ANDREAS ROHRACHER
648 S., inkl. DVD, HC, Leinen, SU, € 49,95
ISBN 978-3-7025-0635-3



Heinz Dopsch, Hans Spatzenegger (Hg.)
GESCHICHTE SALZBURGS
Band I/1 3. Aufl.,
664 S., HC, Leinen, SU, € 22,50
ISBN 978-3-7025-0121-1



Heinz Dopsch, Hans Spatzenegger (Hg.)
GESCHICHTE SALZBURGS
Band I/2, (mit Register zu Bd. I)
1158 S., HC, Leinen, SU, € 45,-
ISBN 978-3-7025-0214-7



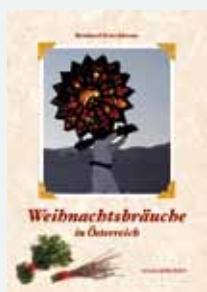
Heinz Dopsch, Hans Spatzenegger (Hg.)
GESCHICHTE SALZBURGS
Band II/4, (mit Register zu Bd. II)
1862 S., HC, Leinen, SU, € 45,-
ISBN 978-3-7025-0275-1



Reinhard Kriechbaum
**HOCHZEITSLADER,
KRAPFENSCHNAPPER, SEITELPFEIFER**
224 S., HC, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0722-0



Reinhard Kriechbaum
**SCHELLER, SCHLEICHER,
MAIBAUMKRAXLER**
224 S., HC, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0664-3



Reinhard Kriechbaum
**WEIHNACHTSBRÄUCHE
IN ÖSTERREICH**
200 S., HC, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0627-8

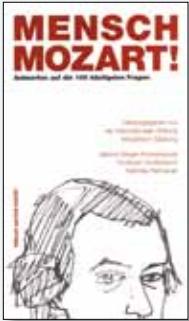
›Bräuche im Jahreskreis

Reinhard Kriechbaum
BRÄUCHE IM JAHRESKREIS

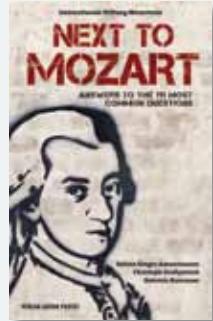
3 BÄNDE IM SET

- Weihnachtsbräuche in Österreich
 - Scheller, Schleicher, Maibaumkraxler
 - Hochzeitslader, Krapfenschnapper, Seitelpfeifer
- insgesamt 648 S., € 63,-
ISBN 978-3-7025-0735-0

>Wolfgang A. Mozart



Int. Stiftung Mozarteum (Hg.)
Greger-Amanshauser/Großpietsch/Ramsauer
MENSCH MOZART!
176 S., FB, € 15,80
ISBN 978-3-7025-0517-2



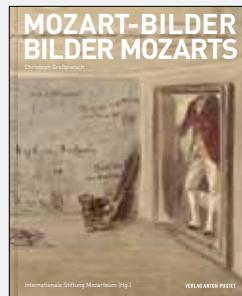
Int. Stiftung Mozarteum (Hg.)
Greger-Amanshauser/Großpietsch/Ramsauer
NEXT TO MOZART
englisch, 208 S., FB, € 19,95
ISBN 978-3-7025-0645-2



Int. Stiftung Mozarteum (Hg.)
Greger-Amanshauser/Großpietsch/Ramsauer
PIACERE, MOZART!
italienisch, 176 S., FB, € 14,50
ISBN 978-3-7025-0690-2



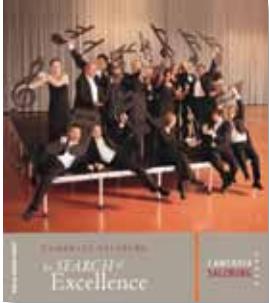
Internationale Stiftung Mozarteum (Hg.)
MOZART LUCIO SILLA
236 S., FB, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0736-7



Int. Stiftung Mozarteum (Hg.)
Christoph Großpietsch
MOZART-BILDER - BILDER MOZARTS
144 S., FB, EUR 19,-
ISBN 978-3-7025-0699-5



Manfred Hermann Schmid
MOZART IN SALZBURG
224 S., HC, € 9,95
ISBN 978-3-7025-0530-1



Lutz Hochstraate (Hg.)
CAMERATA SALZBURG
IN SEARCH OF EXCELLENCE
180 S., HC, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0663-6



Rainer Straub
DIE SINGENDEN STEINE VON MONREALE
inkl. CD und Programmschema
216 S., HC, € 36,-
ISBN 978-3-7025-0678-0



Stefan Drees (Hg.)
OLGA NEUWIRTH
ZWISCHEN DEN STÜHLEN
inkl. CD, 384 S., HC, SU, € 32,-
ISBN 978-3-7025-0582-0



Lars Laubhold/Jürg Stenzl (Hg.)
HERBERT VON KARAJAN
208 S., HC inkl. 2 CDs, € 35,-
ISBN 978-3-7025-0583-7



Andres Müry
PETER SIMONISCHKEK
LIEST JEDERMANN DAFR NICHT STERBEN
2 CDs mit 16-seitigem Booklet
€ 19,90
ISBN 978-3-7025-0601-8



Andres Müry (Hg.)
KLEINE SALZBURGER FESTSPIELGESCHICHTE
220 S., SC, SU, € 9,95
ISBN 978-3-7025-0447-2



Jürg Stenzl, Ernst Hintermaier,
Gerhard Walterskirchen (Hg.)
Salzburger Musikgeschichte
inkl. 2 CDs, 612 S., HC, SU, € 29,-
ISBN 978-3-7025-0511-0



Croll/Hintermaier/Walterskirchen (Hg.)
VERÖFFENTLICHUNGEN ZUR SALZBURGER MUSIKGESCHICHTE
180 S., HC, € 130,-
ISBN 978-3-7025-0297-3

› Österreich, Land & Leute



DAS LAND PRÄGT DIE MENSCHEN,
DIE MENSCHEN PRÄGEN DAS LAND

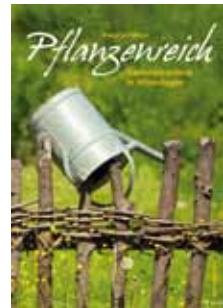
Edward Groeger, Walter Müller
MENSCHEN – PEOPLE
176 S., HC, SU, EUR 34,-
ISBN 978-3-7025-0746-6



Elsbeth Wallnöfer
MÄRZVEIGERL UND SUPPENBRUNZER
224 S., HC, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0749-7

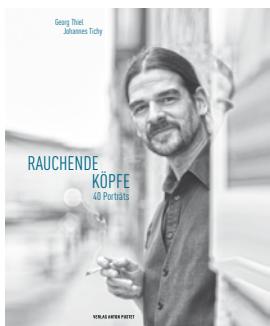


Günther Jaritz
SELTENE NUTZTIERE DER ALPEN
336 S., HC, € 39,-
ISBN 978-3-7025-0744-2



Rosalie Hötzter
PFLANZENREICH
160 S., HC, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0748-0

Susanne Trettenbrein, Daniela Müller
ALLES DIRNDL
160 S., HC, EUR 25,-
ISBN 978-3-7025-0693-3



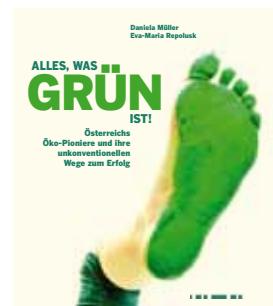
Georg Thiel, Johannes Tichy
RAUCHENDE KÖPFE
192 S., HC, € 29,-
ISBN 978-3-7025-0724-4



Andreas Kumpf
GLÜCK IM ALTER
160 S., HC, SU, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0668-1



Wojciech Czaja, Michael Hausenblas
ZUM BEISPIEL WOHNEN
176 S., HC, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0681-0



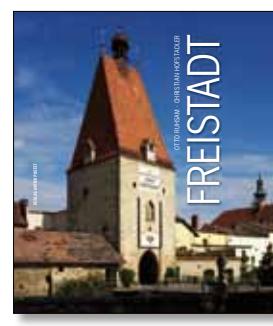
Daniela Müller, Eva-Maria Repolusk
ALLES, WAS GRÜN IST!
160 S., HC, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0683-4



Clemens M. Hutter
ÜBER DEN GIPFELN
176 S., HC, SU, € 34,-
ISBN 978-3-7025-0702-2



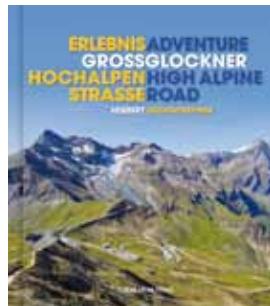
Jens Riecke
SILENT SPACE Salzburg
160 S., HC, SU, € 34,-
ISBN 978-3-7025-0729-9



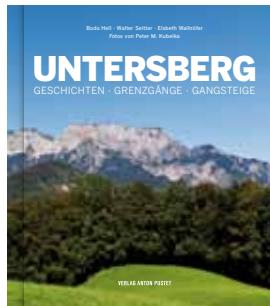
Otto Ruhsam, Christian Hofstadler
FREISTADT
192 S., HC, inkl. Folder in tschechischer Sprache, € 29,-
ISBN 978-3-7025-0696-4



Nationalpark Hohe Tauern
Oesterr. Alpenverein (Hg.)
DIE PASTERZE
160 S., HC, SU, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0652-0



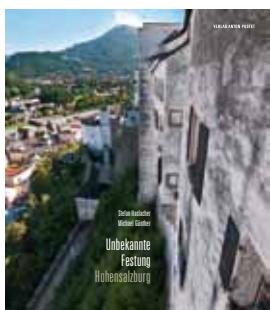
Herbert Gschwendtner
**ERLEBNIS GROSSGLOCKNER-
HOCHALPENSTRASSE**
deutsch/englisch, 144 S., HC, SU, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0674-2



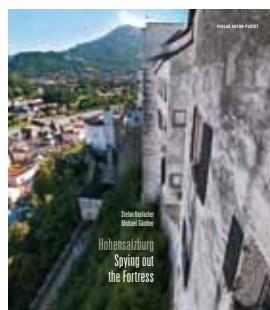
B. Hell, W. Seitter,
E. Wallnöfer, P. M. Kubelka
UNTERSBERG
160 S., HC, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0669-8



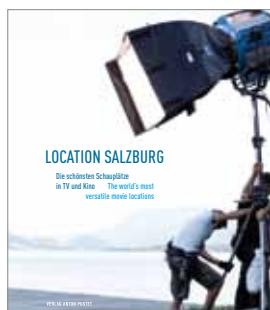
Herbert Raffalt
TAUERNHÖHENWEG
160 S., HC, SU, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0705-3



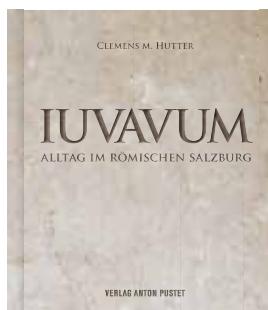
Stefan Haslacher, Michael Günther
**UNBEKANNT FESTUNG
HOHENSALZBURG**
192 S., HC, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0710-7



Stefan Haslacher, Michael Günther
**HOHENSALZBURG –
SPYING OUT THE FORTRESS**
192 S., FB, € 23,-
ISBN 978-3-7025-0717-6



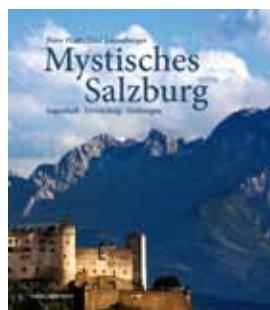
Christian Strasser
LOCATION SALZBURG
176 S., HC, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0695-7



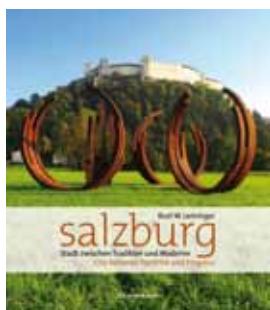
Clemens M. Hutter
IUVAVUM
176 S., HC, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0666-7



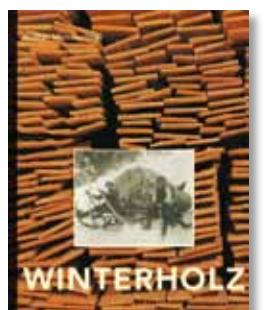
Peter Pfarl, Toni Anzenberger
UNTERIRDISCHES SALZBURG
160 S., HC, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0723-7



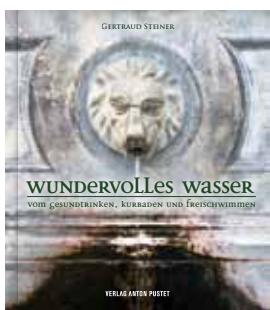
Peter Pfarl, Toni Anzenberger
MYSTISCHES SALZBURG
176 S., HC, SU, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0650-6



Kurt W. Leininger
SALZBURG
deutsch/englisch, 176 S., HC, SU, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0642-1



Walter Mooslechner
WINTERHOLZ
9. Aufl., 136 S., HC, € 21,50
ISBN 978-3-7025-0364-2



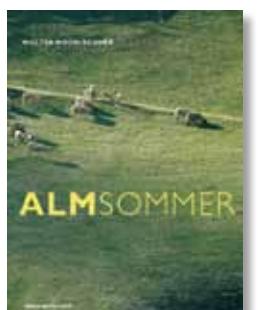
Gertraud Steiner
WUNDEROLES WASSER
224 S., HC, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0675-9



Walter Mooslechner
**GEHEIMNISVOLLE
LIECHTENSTEINKLAMM**
160 S., HC, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0715-2



Werner Paar, Wilhelm Günther, Fritz Gruber
DAS BUCH VOM TAUERN GOLD
deutsch/englisch, 568 S., HC, SU, € 50,-
ISBN 978-3-7025-0536-3



Walter Mooslechner
ALMSOMMER
3. Auflage, 136 S., HC, € 21,50
ISBN 978-3-7025-0455-7

> Religion, Philosophie, Recht



NEUERSCHEINUNG
STAND 1. 6. 2014

Ferdinand Faber, Barbara Leitner (Hg.)
SALZBURGER LANDESRECHT 2014
2 Bände, insg. ca. 2300 Seiten, ca. € 138,-
ISBN 978-3-7025-0751-0



Wolfgang Rachbauer
WENN DU ZWEIFELST, FREUE DICH
176 S., HC, € 22,-
ISBN 978-3-7025-0753-4



Anna Maria Kalcher, Karin Lauermann (Hg.)
VORBILDER
128 S., HC, € 23,-
ISBN 978-3-7025-0752-7

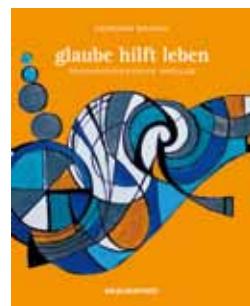


Josef Moritz
BURN OHNE OUT
96 S., SC, € 18,-
ISBN 978-3-7025-0721-3

Andreas Kumpf
SELBST
160 S., SC, € 22,-
ISBN 978-3-7025-0731-2



Gerhard Brandl
FRAGEN WIRD MAN JA NOCH DÜRFEN!
176 S., FB, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0653-7



Gerhard Brandl
GLAUBE HILFT LEBEN
144 S., SC, € 19,95
ISBN 978-3-7025-0626-1



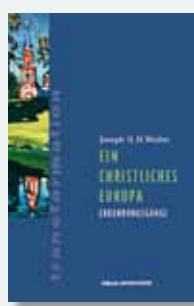
Metropolitankapitel zu Salzburg,
Archiv der Erzdiözese Salzburg (Hg.)
FÜR GOTT UND DIE MENSCHEN
336 S., HC, € 29,-
ISBN 978-3-7025-0641-4



Małgorzata Bogaczyk-Vormayr,
Elisabeth Kapferer, Clemens Sedmak (Hg.)
LEID UND MITLEID BEI EDITH STEIN
176 S., SC, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0692-6



Joseph Ratzinger
DIE EINHEIT DER NATIONEN
114 S., SC, SU, € 12,-
ISBN 978-3-7025-0518-9



Joseph H. H. Weiler
EIN CHRISTLICHES EUROPA
168 S., SC, SU, € 9,90
ISBN 978-3-7025-0493-9



Clemens Sedmak
EUROPA IN SIEBEN TAGEN
136 S., FB, € 15,-
ISBN 978-3-7025-0562-2



Sonja Kübber
MANN UND FRAU AUF DEM WEG ZUR INNEREN HOCHZEIT
232 S., FB, € 24,-
ISBN 978-3-7025-0554-7

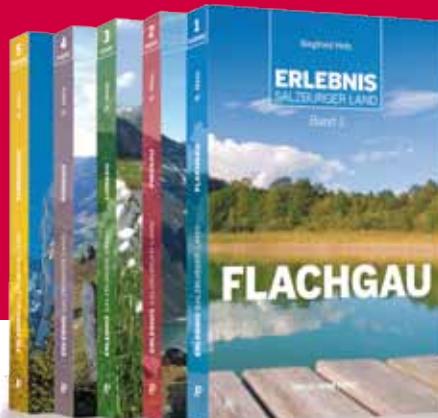


P. Gottfried Egger OFM
ZWISCHEN GLOCKE UND MINARETT
192 S., FB, € 19,95
ISBN 978-3-7025-0628-5

› Wandern & Freizeit

DIE GESAMTE REIHE IN FÜNF BÄNDEN

Siegfried Hetz
ERLEBNIS SALZBURGER LAND
gesamt 992 S., FB, € 99,-
ISBN 978-3-7025-0689-6



Tatjana Rasbortschan
75 LEHRWEGE UND ERLEBNISPFÄDE
216 S., FB, € 22,-
ISBN 978-3-7025-0707-7



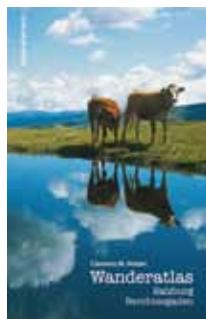
Thomas Neuhold
100 TAGESRUNDTOUREN
224 S., FB, € 22,-
ISBN 978-3-7025-0673-5



Christine und Michael Hlatky
BERGWANDERN MIT HUND
192 S., FB, € 22,-
ISBN 978-3-7025-0709-1



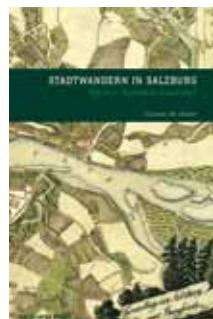
Albert Precht
NACH OBEN. NACH OBEN. NACH OBEN.
160 S., HC, € 25,-
ISBN 978-3-7025-0706-0



Clemens M. Hutter
WANDERATLAS
SALZBURG - BERCHTESGADEN
336 S., FB, € 22,-
ISBN 978-3-7025-0619-3



Clemens M. Hutter, Thomas Neuhold
SKITOURENATLAS
SALZBURG - BERCHTESGADEN
288 S., FB, EUR 22,-
ISBN 978-3-7025-0636-0



Clemens M. Hutter
STADTWANDERN IN SALZBURG
2. aktualisierte Aufl., 264 S., FB, € 21,-
ISBN 978-3-7025-0563-9



Siegfried Hetz
BAND 1: FLACHGAU
192 S., FB, € 21,-
ISBN 978-3-7025-0629-2



Siegfried Hetz
BAND 2: PINZGAU
208 S., FB, € 21,-
ISBN 978-3-7025-0643-8



Siegfried Hetz
BAND 3: LUNGAU
192 S., FB, € 21,-
ISBN 978-3-7025-0655-1



Siegfried Hetz
BAND 4: PONGAU
208 S., FB, € 21,-
ISBN 978-3-7025-0671-1



Siegfried Hetz
BAND 5: TENNENGAU
192 S., FB, € 21,-
ISBN 978-3-7025-0686-5

› Gesamtverzeichnis lieferbarer Titel (inkl. Novitäten)

ISBN: 978-3-7025-*

Mehr Informationen zu unseren Titeln finden Sie auf www.pustet.at

A	
Ablinger, Vedral & Partner	
Sonneiten.....	-0483-0 12,—
ACFNY (Hg.)	
Our Haus.....	-0712-1 29,—
Vienna Complex	-0756-5 12,—
afo architekturforum oberösterreich (Hg.)	
ausgezeichnet – OÖ Landeskulturpreis Architektur.....	-0737-4 35,—
Unscharfe Grenzen	-0647-6 12,—
Alofsin, Anthony	
Architektur beim Wort nehmen.....	-0630-8 49,95
Ammerer, Gerhard	
Wirtshäuser.....	-0750-3 35,—
Angerer, Christian (Hg.)	
Aber wir haben nur Worte, Worte, Worte	-0565-3 32,—
Anzenberger, Toni	
Mystisches Salzburg	-0650-6 25,—
Unterirdisches Salzburg.....	-0723-7 25,—
archipel architektur + kommunikation (Hg.)	
Hermann Nitsch Museum.....	-0571-4 25,—
Architekturforum Tirol (Hg.)	
Josef Lackner 1931–2000.....	-0477-9 49,—
Architekturmuseum der TU München (Hg.)	
Architektur wie sie im Buche steht	-0550-9 49,—
Architekturzentrum Wien (Hg.)	
Gerhard Garstenauer – Interventionen	-0418-2 21,—
Amt Macht Stadt.....	-0405-2 13,—
Ottokar Uhl.....	-0507-3 29,—
Viel zu modern	-0389-7 13,—
Oswald Haerdtl. Architekt und Designer. 1899–1959.....	-0402-1 45,80
Ottokar Uhl.....	-0507-3 29,—
Archiv der Erzdiözese Salzburg (Hg.)	
Für Gott und die Menschen.....	-0641-4 29,—
ARGE MITeinanderREDEN (Hg.)	
Auf die Plätze ... Generationenspiele.....	-0740-4 25,—
Oida – Der Generationendolmetscher.....	-0620-9 24,—
aut. architektur und tirol (Hg.)	
Konversationen	-0532-5 35,—
B	
Baranyi, Florian	
Alle tot.....	-0768-8 ca. 25,—
Barth, Othmar (Hg.)	
Othmar Barth	-0551-6 48,—
Bauer, Anne (Hg.)	
Frauenarchitekturen	-0464-9 11,—
Bauer, Emmanuel J. (Hg.)	
Salzburger Jahrbuch für Philosophie LVIII 2013	-0733-6 35,—
Salzburger Jahrbuch für Philosophie LVII 2012	-0682-8 35,—
Salzburger Jahrbuch für Philosophie LVI 2011	-0660-5 35,—
Berghammer, Alfred	
Reise-Tagebuch eines Pilgers	-0659-9 22,—
Bogaczyk-Vormayr, Matgorzata (Hg.)	
Leid und Mitleid bei Edith Stein	-0692-6 24,—
Bohatsch, Walter	
Continuously.....	-0556-1 39,—
Böker, Johann Josef	
Architektur der Gotik / Gothic Architecture.....	-0510-3 195,—
Der Wiener Stephansdom	-0566-0 49,95
Brandl, Gerhard	
Fragen wird man ja noch dürfen!	-0653-7 24,—
Glaube hilft leben	-0626-1 19,95,—
Braumann, Franz	
Eine Heimat am See	-0638-4 24,—
Brunner, Barbara (Hg.)	
Hat das Christkind Hosen an?	-0685-8 22,—
Lebt das Christkind hinterm Mond?	-0657-5 22,—
Steht das Christkind vor der Tür?	-0763-3 ca. 22,—
Bund Deutscher Architekten BDA Bayern (Hg.)	
Ausgezeichnete Architektur in Bayern	-0579-0 34,—
Bundeskanzleramt (Hg.)	
Sculptural Architecture in Austria	-0545-5 17,—
C	
Carl Auböck Archiv (Hg.)	
Carl Auböck Architekt 1924–1993	-0596-7 39,—
Coelsch-Foisner, Sabine (Hg.)	
Atelier Gespräche	-0656-8 29,—
Atelier Gespräche/Tatort Kultur Kombipaket	-0708-4 49,—
Tatort Kultur	-0700-8 29,—
Cotelo, Victor López	
Alejandro de la Sota	-0496-0 28,—
Croll, Gerhard (Hg.)	
Veröffentlichungen zur Salzburger Musikgeschichte	-0297-3 130,—
D	
Darge, Rolf (Hg.)	
Salzburger Jahrbuch für Philosophie LVIII 2013	-0733-6 35,—
Salzburger Jahrbuch für Philosophie LVII 2012	-0682-8 35,—
Salzburger Jahrbuch für Philosophie LVI 2011	-0660-5 35,—
Davies, Dennis Russel (Hg.)	
Am Volksgarten 1	-0711-4 29,—
Design Austria (Hg.)	
Adolf Loos Staatspreis Design 2007	-0564-6 7,95
Ausgezeichnetes österreichisches Design	-0516-5 7,95
Vorbildliche Verpackung – 50 Jahre Staatspreis	-0549-3 7,95
Dinzelbacher, Peter	
Köpfe und Masken	-0741-1 22,—
Amt der OÖ Landesregierung (Hg.)	
Ansichtssache	-0639-1 35,—
Kunst am Bau – Baukunst in Oberösterreich (3 Bände/Schuber)	-0640-7 59,—
ausgezeichnet – OÖ Landeskulturpreis Architektur	-0737-4 35,—
Denkmalwerte Denkmalpreise	-0743-5 26,—
Dokumentationsarchiv des österr. Widerstands (Hg.)	
Widerstand und Verfolgung, Band 1	978-3-215-06564-4 18,—
Widerstand und Verfolgung, Band 2	978-3-215-06566-5 18,—

Dopsch, Heinz	
Kleine Geschichte Salzburgs.....	-0738-1 23,-
Salzburg – Die Geschichte einer Stadt	-0598-1 55,-
Dopsch, Heinz (Hg.)	
Geschichte Salzburgs – Stadt und Land Bd I/1	-0121-1 22,50
Geschichte Salzburgs – Stadt und Land, Bd. I/2	-0214-7 45,-
Geschichte Salzburgs – Stadt und Land, Bd. II/4	-0275-1 45,-
Drees, Stefan (Hg.)	
Olga Neuwirth – Zwischen den Stühlen.....	-0582-0 32,-

E

Egger, Gottfried	
Zwischen Glocke und Minarett.....	-0628-5 19,95
Eiblmayr, Judith (Hg.)	
Moderat Modern.....	-0512-7 35,-
Embacher, Helga (Hg.)	
Juden in Salzburg.....	3-7025-0449-4 10,-
Enengl, Claudia	
Johann Georg Gsteu	-0616-2 24,-
Ernst A. Plischke Gesellschaft (Hg.)	
Ernst A. Plischke Preis 2008.....	-0591-2 19,-
Ertl, Roland	
Architektur 1960–2004.....	-0504-2 35,-
Evers, Julia	
Flascherlpost.....	-0728-2 19,95

F

Faber, Ferdinand (Hg.)	
Salzburger Landesrecht 2014	-0751-0 ca. 138,-
Feldbacher, Barbara	
Unter dem Flüstern der Zeiten	-0687-2 22,-
Fels, Wolfgang	
Tagträume und Nachtgedanken.....	-0714-5 22,-
Fischbach, Johann	
Malerische Ansichten der Stadt Salzburg	-0373-4 99,-
Fischer, Michael (Hg.)	
Die Salzburger Festspiele	-0759-6 24,-
Europa neu denken.....	-0739-8 24,-
Florschütz, Inez	
Architektur der Wunderkinder	-0505-9 48,-
Forster, Ellinor	
Frauenleben in Innsbruck	-0468-7 19,80
Fuks, Evi (Hg.)	
Oskar Strnad 1879–1935.....	-0553-0 32,-

G

Gegenhuber, Constantin	
Gebaute Gebete.....	-0632-2 49,95
Geiblinger, Elfi	
Das Schrannenkochbuch	-0625-4 22,-
Geppert, Silke	
Mode unter dem Kreuz	-0680-3 25,-
Glaser, Joachim	
Salzburger Sportler	-0426-7 13,-
Gnedt, Dietmar	
Der Nachlass Domenico Minettis	-0745-9 19,95
Gobiet, Ronald (Hg.)	
Der neue Salzburger Hauptbahnhof.....	-0665-0 39,-
Die Häuser am Schöndorfer Platz.....	-0593-6 45,-
Freisaal	-0661-2 45,-
Kollegienkirche Salzburg.....	-0730-5 45,-
Greger-Amanshauser, Sabine	
Mensch Mozart	-0517-2 15,80
Next to Mozart	-0645-2 19,95
Piacere, Mozart!.....	-0690-2 14,50
Griesser-Sternsche, Martina (Hg.)	
Museumsdepots	-0766-4 ca. 39,-
Groeger, Edward	
Menschen – People.....	-0746-6 34,-

Gronegger, Thomas	
Monument in Motion	-0484-7 30,-
Roma Decorum	-0421-2 46,-
Wandstücke	-0546-2 7,-
Großpietsch, Christoph	
Mensch Mozart	-0517-2 15,80
Mozart-Bilder – Bilder Mozarts	-0699-5 19,-
Next to Mozart	-0645-2 19,95
Piacere, Mozart!.....	-0690-2 14,50
Gruber, Fritz	
Das Buch vom Tauerngold.....	-0536-3 50,-
Gschwendtner, Herbert	
Almschrankert.....	-0704-6 25,-
Erlebnis Großglockner Hochalpenstraße	-0674-2 24,-
Stubenadvent	-0651-3 19,95
Gugg, Anton	
Kunstschauplatz Salzburg	3-7025-0453-3 15,-
Gumpinger, Ingrid Isabella (Hg.)	
Frauenarchitektouren	-0464-9 11,-
Günther, Michael	
Hohensalzburg – Spying out the Fortress	-0717-6 23,-
Unbekannte Festung Hohensalzburg	-0710-7 25,-
Günther, Wilhelm	
Das Buch vom Tauerngold.....	-0536-3 50,-
H	
Hackenschmidt, Sebastian (Hg.)	
Fünfundneunzig Wiener Würstelstände	-0697-1 21,-
Haderer, Günther	
Himmlisch Pikant	-0765-7 ca. 25,-
Sündig Süß	-0720-6 25,-
Hahn, Johannes (Hg.)	
Europa neu denken.....	-0739-8 24,-
Haiden, Christine (Hg.)	
Wir Glückspilze	-0761-9 19,95
Haslacher, Stefan	
Hohensalzburg – Spying out the Fortress	-0717-6 23,-
Unbekannte Festung Hohensalzburg	-0710-7 25,-
Haslauer, Wilfried	
Wilfried Haslauer: Rede und Antwort	-0614-8 19,95
Hauenfels, Theresia	
Architekturlandschaft NÖ Industrieviertel	-0574-5 25,80
Architekturlandschaft NÖ Kombipaket	-0613-1 44,90
Architekturlandschaft NÖ Mostviertel	-0552-3 25,80
Hausenblas, Michael	
Zum Beispiel wohnen	-0681-0 25,-
Heimat Österreich (Hg.)	
Die Häuser am Schöndorfer Platz	-0593-6 45,-
Hell, Bodo	
Untersberg	-0669-8 25,-
Hetz, Siegfried	
Erlebnis Salzburger Land: 5 Bände	-0689-6 99,-
Erlebnis Salzburger Land: Flachgau	-0629-2 21,-
Erlebnis Salzburger Land: Lungau	-0655-1 21,-
Erlebnis Salzburger Land: Pinzgau	-0643-8 21,-
Erlebnis Salzburger Land: Pongau	-0671-1 21,-
Erlebnis Salzburger Land: Tennengau	-0686-5 21,-
Hintermaier, Ernst (Hg.)	
Erzbischof Andreas Rohracher	-0635-3 49,95
Salzburger Musikgeschichte	-0511-0 29,-
Veröffentlichungen zur Salzburger Musikgeschichte	-0297-3 130,-
Hlatky, Christine u. Michael	
Bergwandern mit Hund	-0709-1 22,-
Hochreiter, Otto (Hg.)	
Eyes on the City	-0677-3 24,-
Hochstraße, Lutz (Hg.)	
Camerata Salzburg – In Search of Excellence	-0663-6 24,-
Hoffmann, Robert	
Mythos Salzburg	-0425-0 25,-
Salzburg – Die Geschichte einer Stadt	-0598-1 55,-

Hofstadler, Christian	
Freistadt	-0696-4 29,-
Hollein, Hans (Hg.)	
Sculptural Architecture in Austria	-0545-5 17,-
Hötzer, Rosalie	
Pflanzenreich	-0748-0 25,-
Hutter, Clemens M.	
Erlebniswandern Lungau	-0360-4 12,80
luvavum	-0666-7 25,-
Kombipaket Skitourenatlas/60 Super Skitouren	-0771-8 39,95
Skitourenatlas Salzburg – Berchtesgaden	-0636-0 22,-
Stadtwandern in Salzburg	-0563-9 21,-
Über den Gipfeln	-0702-2 34,-
Verewigt in Salzburg	-0618-6 21,-
Wanderatlas Salzburg – Berchtesgaden	-0619-3 22,-
 I	
Initiative Architektur Salzburg (Hg.)	
After Shopping	-0467-2 10,-
Architekturnpreis des Landes Salzburg 1976–2000	-0420-6 8,-
Institute for Arts and Architecture, Academy of Fine Arts Vienna (Hg.)	
Review V – Next Life	-0576-9 20,-
Review VI – Five Platforms – Five Ecologies	-0607-0 22,-
Internationale Stiftung Mozarteum (Hg.)	
Mensch Mozart	-0517-2 15,80
Mozart-Bilder – Bilder Mozarts	-0699-5 19,-
Mozart – Lucio Silla	-0736-7 24,-
Next to Mozart	-0645-2 19,95
Piacere, Mozart!	-0690-2 14,50
Int. Sommerakademie für Bildende Kunst Salzburg (Hg.)	
After Shopping	-0467-2 10,-
 J	
Jaritz, Günther	
Seltene Nutztiere der Alpen	-0744-2 39,-
 K	
Kalcher, Anna Maria (Hg.)	
Vorbilder	-0752-7 23,-
Kapferer, Elisabeth (Hg.)	
Leid und Mitleid bei Edith Stein	-0692-6 24,-
Kapfinger, Otto	
Neue Architektur in Burgenland und Westungarn	-0495-3 22,-
Neue Architektur in Kärnten	-0515-8 24,-
Kardinal-König-Kunstfonds der Erzdiözese Salzburg (Hg.)	
K wie Kunst	-0567-7 22,-
Katschthaler, Hans	
Hans Katschthaler – Eine Autobiografie	-0585-1 28,-
Kaufmann, Ernst	
Himmlisch Pikant	-0765-7 ca. 25,-
Sündig Süß	-0720-6 25,-
Kaufmann, Karin	
Himmlisch Pikant	-0765-7 ca. 25,-
Kaufmann, Wilhelm (Hg.)	
Wilhelm Kaufmann – Der Mechanismus des Zufalls	-0470-0 18,-
Kaufmann, Wolfgang	
Bau Werke	-0578-3 45,-
Kern, Anita	
Österreichisches Grafik-Design im 20. Jahrhundert	-0586-8 35,20
Kichler, Rita	
Roggen und Schwarzbrot	-0743-5 25,-
Kießling, Franz (Hg.)	
Hans Doellgast – Journal Retour	-0466-3 17,-
Kinzelbach, Erhard An-He	
Review III – Project Papers Events Info	-0526-4 18,-
Review IV – Rethinking Geometries	-0543-1 19,-
Kleibel, Caroline (Hg.)	
Hat das Christkind Hosen an?	-0685-8 22,-
Lebt das Christkind hinterm Mond?	-0657-5 22,-
Steht das Christkind vor der Tür?	-0763-3 22,-
Kleindienst, Eleonore (Hg.)	
Frauenarchitektouren	-0464-9 11,-
Kopf, Bernhard	
Hier wohnt Salzburg	-0760-2 ca. 25,-
Königstorfer, Thomas (Hg.)	
Am Volksgarten 1	-0711-4 29,-
Kos, Wolfgang (Hg.)	
Nagoya	-0589-9 39,-
Krasny, Elke	
Architekturlandschaft NÖ Industrieviertel	-0574-5 25,80
Architekturlandschaft NÖ Kombipaket	-0613-1 44,90
Architekturlandschaft NÖ Mostviertel	-0552-3 25,80
Kraus, Johannes	
Schwimmende Gärten / Floating Gardens	-0472-4 7,-
Kraus, Johannes (Hg.)	
Konzertsaal der Wiener Sängerknaben	-0716-9 28,-
Kreul, Andreas	
Johann Bernhard Fischer von Erlach 1656–1723	-0534-9 34,95
Kriechbaum, Reinhard	
Bräuche im Jahreskreis: 3 Bände im Set	-0735-0 63,-
Hochzeitslader, Krapfenschnapper, Seitelpfeifer	-0722-0 24,-
Scheller, Schleicher, Maibaumkraxler	-0664-3 24,-
Weihnachtsbräuche in Österreich	-0627-8 24,-
Krüger, Hans (Hg.)	
Einfach. Glück	-0691-9 19,-
Kübber, Sonja	
Mann und Frau auf dem Weg zur inneren Hochzeit	-0554-7 24,-
Kubelka, Peter M.	
Untersberg	-0669-8 25,-
Kühn, Christian (Hg.)	
Türme & Kristalle / Towers & Crystals	-0572-1 39,-
Kumpf, Andreas	
Glück im Alter	-0668-1 25,-
Selbst	-0731-2 22,-
Kurrent, Friedrich	
Einige Häuser, Kirchen und dergleichen	-0437-3 35,50
Texte zur Architektur	-0537-0 29,-
Kurrent, Friedrich (Hg.)	
Möbel. Furniture	-0357-4 72,-
Küsell, Melchior	
Die Innenansicht des Salzburger Domes (um 1675)	-0305-5 34,90
Kuzmany, Marion (Hg.)	
Carl Auböck Architekt 1924–1993	-0596-7 39,-
 L	
Laubhold, Lars (Hg.)	
Herbert von Karajan	-0583-7 35,-
Lauermann, Karin (Hg.)	
Vorbilder	-0752-7 23,-
Lawugger, Michael (Hg.)	
Konzertsaal der Wiener Sängerknaben	-0716-9 28,-
Lehn, Antje	
Review III – Project Papers Events Info	-0526-4 18,-
Review IV – Rethinking Geometries	-0543-1 19,-
Leininger, Kurt W.	
Salzburg – Stadt zwischen Tradition und Moderne	-0642-1 25,-
Leitner, Barbara (Hg.)	
Salzburger Landesrecht 2014	-0751-0 ca. 138,-
LENTOS Kunstmuseum Linz	
Linz/Donau	-0757-2 28,-
luger & maul	
Architektur Landschaft	-0506-6 22,-
 M	
Marchart, Sandra	
Das Straßentheater kommt!	-0621-6 22,-
Maryška, Christian	
Kunst der Reklame	-0498-4 19,80
Mautner, Josef P. (Hg.)	
Mein Österreich	-0533-2 9,95
Meder, Iris (Hg.)	
Josef Frank	-0581-3 32,-

Moderat Modern.....	-0512-7	35,-
Oskar Strnad 1879–1935.....	-0553-0	32,-
Mennicken, Rainer (Hg.)		
Am Volksgarten 1.....	-0711-4	29,-
Metropolitankapitel zu Salzburg (Hg.)		
Für Gott und die Menschen.....	-0641-4	29,-
Metzner, Ulrich		
Mythos Berchtesgadener Land	-0758-9	ca. 25,-
Mittermayr, Peter		
Die Welt zu Gast in Salzburg.....	-0609-4	19,50
Mooslechner, Walter		
Almsommer.....	-0455-7	21,50
Geheimnisvolle Liechtensteinklamm.....	-0715-2	24,-
Gsund und guat.....	-0646-9	24,-
Winterholz.....	-0364-2	21,50
Moritz, Josef		
Burn ohne Out.....	-0721-3	18,-
Moussavi, Farshid		
Review III – Project Papers Events Info.....	-0526-4	18,-
Mrazek, Eva-Maria		
Köpfe und Masken.....	-0741-1	22,-
Mrazek, Florian T.		
Legende Salzburgering	-0762-6	ca. 25,-
Müller, Daniela		
Alles Dirndl.....	-0693-3	25,-
Alles, was grün ist!.....	-0683-4	25,-
Müller, Walter		
Menschen – People.....	-0746-6	34,-
Müry, Andres (Hg.)		
Jedermann darf nicht sterben	-0769-5	ca. 22,-
Peter Simonischek – Jedermann darf nicht sterben (CD).....	-0601-8	19,90
Kleine Salzburger Festspielgeschichte.....	-0447-2	9,95
Müry, Mona (Hg.)		
Living City 2 Salzburg.....	-0595-0	24,-
Museum der Moderne Salzburg (Hg.)		
Museum der Moderne Mönchsberg.....	-0662-9	18,-
Museum der Moderne Salzburg Rupertinum (Hg.)		
vom bild // zum bild.metamorphose.....	-0525-7	12,-
N		
Nationalpark Hohe Tauern (Hg.)		
Die Pasterze.....	-0652-0	24,-
Nerdinger, Winfried		
Architektur der Wunderkinder.....	-0505-9	48,-
Nerdinger, Winfried (Hg.)		
Architektur wie sie im Buche steht.....	-0550-9	49,-
Ort und Erinnerung.....	-0528-8	14,95
Netzwerk Salzkammergut (Hg.)		
Visionäre bewegen die Welt.....	-0502-8	22,-
Neuhardt, Johannes		
Es klingt der Stein.....	-0539-4	24,-
Neuhold, Thomas		
60 Super Skitouren	-0726-8	19,95
100 Tagesrundtouren.....	-0673-5	22,-
Kombipaket Skitourenatlas/60 SuperSkitouren	-0771-8	39,95
Skitourenatlas Salzburg – Berchtesgaden.....	-0636-0	22,-
Nitschke, Marcus (Hg.)		
Raum und Religion.....	-0513-4	28,-
N.N.		
Kunst in Salzburg – A Modern Art Guide.....	-0584-4	22,-
NORDICO Stadtmuseum Linz (Hg.)		
Im Garten.....	-0648-3	18,-
Johann Baptist Reiter.....	-0718-3	34,-
Linz/Donau	-0757-2	28,-
Tabakfabrik Linz.....	-0633-9	19,-
O		
ÖADG (Hg.)		
Land schafft Raum.....	-0415-X	9,95
Oblasser, Theresia		
Bi nit va dao, bi va weit hea.....	-0654-4	22,-

Oesterreichischer Alpenverein (Hg.)		
Die Pasterze.....	-0652-0	24,-
Öhler, Leopold		
Die Pest in Salzburg.....	-0725-1	24,-
Oláh, Stefan		
Fünfundneunzig Wiener Würstelstände.....	-0697-1	21,-
Museumsdepots	-0766-4	ca. 39,-
Österreichische Architektur der Fünfziger Jahre.....	-0649-0	29,-
ÖÖ Landesmuseum (Hg.)		
Johann Baptist Reiter.....	-0718-3	34,-
ORTE Architekturnetzwerk ÖÖ (Hg.)		
Raum und Religion.....	-0513-4	28,-
Österreichische Gesellschaft für Architektur (Hg.)		
Einige Häuser, Kirchen und dergleichen.....	-0437-3	35,50
Hans Puchhammer – Bauen kann Architektur sein.....	-0487-8	35,-
Umbau 26 – Status Quo Vadis.....	-0713-8	18,-
Umbau 25 – Architektur im Ausverkauf.....	-0617-9	22,-
Umbau 24 – Strategien der Transparenz.....	0588-2	19,-
Umbau 23 – Diffus im Fokus – Focus on Blur.....	-0531-8	24,-
P		
Paar, Werner		
Das Buch vom Tauerngold.....	-0536-3	50,-
Panikkar, Raimon		
Der Dreiklang der Wirklichkeit.....	-0320-8	21,80
Payer, Peter (Hg.)		
Filme malen.....	-0622-3	24,-
Peichl, Gustav		
Back to the Pen, Back to the Pencil.....	-0463-2	22,-
Peter, Franz		
Johann Michael Fischer.....	-0452-6	17,-
Pfarl, Peter		
Mystisches Salzburg.....	-0650-6	25,-
Unterirdisches Salzburg.....	-0723-7	25,-
Phelps, Andrew		
Nature de Luxe.....	-0492-2	28,-
Plischke, Ernst Anton		
EAP – Architekt und Lehrer.....	-0471-7	28,-
Ploderer-King, Helen		
Feinspitz in Salzburg.....	-0644-5	19,95
Podrecca, Boris (Hg.)		
Almanach der Architektur.....	-0444-1	49,95
Prandstätter, Yvonne (Hg.)		
Mein Österreich.....	-0533-2	9,95
Precht, Albert		
Nach oben. Nach oben. Nach oben.....	-0706-0	25,-
R		
Rachbauer, Wolfgang		
Wenn du zweifelst, freue dich.....	-0753-4	22,-
Raffalt, Herbert		
Tauernhöhenweg.....	-0705-3	25,-
Ramsauer, Gabriele		
Mensch Mozart.....	-0517-2	15,80
Next to Mozart.....	-0645-2	19,95
Piacere, Mozart!.....	-0690-2	14,50
Ranft, Lotte (Hg.)		
Lotte Ranft – Bilder, Bronzen, Augenblicke.....	-0698-8	29,95
Ranzenberger, Klaus		
Der Onkel Franz oder die Typologie des Innviertlers	-0767-1	ca. 22,-
Feinspitz im Innviertel.....	-0694-0	19,95
Rasbortschan, Tatjana		
75 Lehrwege und Erlebnispfade.....	-0707-7	22,-
Ratzinger, Joseph		
Die Einheit der Nationen.....	-0518-9	12,-
Rauch, Richard		
Einfach gut kochen.....	-0719-0	29,-
Reiner, Helmut		
Roggen und Schwarzbrot.....	-0743-5	25,-
Reiter, Cornelia		
Wie im wachen Traume.....	-0529-5	90,-

Reiterer, Gabriele			
AugenSinn	-0485-0	9,-	
Review IV – Rethinking Geometries	-0543-1	19,-	
Repolusk (Mrázek), Eva-Maria			
Alles, was grün ist!	-0683-4	25,-	
Riecke, Jens			
Silent Space Salzburg	-0729-9	34,-	
Ring, Romana			
Architektur in Oberösterreich seit 1980	-0478-6	25,-	
Rinnerthaler, Alfred (Hg.)			
Erzbischof Andreas Rohracher	-0635-3	49,95	
Rohrecker, Georg			
Erlebniswandern Tennengau	-0387-1	9,90	
Ronacher, Herwig			
Die Mitte und das Ganze	-0734-3	36,-	
Ruhsam, Otto			
Freistadt	-0696-4	29,-	
 S			
Salkeld, Audrey (Hg.)			
Der Berg ruft!	-0414-4	13,95	
SalzburgerLand Tourismus (Hg.)			
Menschen – People	-0746-6	34,-	
Sapper, Theodor			
Kettenreaktion Kontra	-0519-6	34,-	
Schmid, Hermann Manfred			
Mozart in Salzburg	-0530-1	9,95	
Schmidinger, Heinrich (Hg.)			
Salzburger Jahrbuch für Philosophie LVIII 2013	-0733-6	35,-	
Salzburger Jahrbuch für Philosophie LVII 2012	-0682-8	35,-	
Salzburger Jahrbuch für Philosophie LVI 2011	-0660-5	35,-	
Schmidjell, Richard (Hg.)			
Einfach. Glück	-0691-9	19,-	
Schöchl, Josef			
Lebensmittelgeschichte[n]	-0703-9	24,-	
Schöffauer, Friedrich			
Murau	-0490-8	14,-	
Schreiter, Robert J.			
Abschied vom Gott der Europäer	-0290-4	19,90	
Schuber, Karl (Hg.)			
Aber wir haben nur Worte, Worte, Worte	-0565-3	32,-	
Schultes, Lothar			
Johann Baptist Reiter	-0718-3	34,-	
Schwarz, Rudolf			
Von der Bebauung der Erde	-0521-9	28,-	
Sedmak, Clemens			
Europa in sieben Tagen	-0562-2	15,-	
Sedmak, Clemens (Hg.)			
Leid und Mitleid bei Edith Stein	-0692-6	24,-	
Seiß, Reinhard			
Architektur der Erinnerung	-0606-3	29,-	
Wer baut Wien?	-0538-7	24,-	
Seitter, Walter			
Untersberg	-0669-8	25,-	
Spannberger, Ursula (Hg.)			
Living City 2 Salzburg	-0595-0	24,-	
Spatzenegger, Hans			
Die Welt zu Gast in Salzburg	-0609-4	19,50	
Spatzenegger, Hans (Hg.)			
Erzbischof Andreas Rohracher	-0635-3	49,95	
Geschichte Salzburgs – Stadt und Land Bd I/1	-0121-1	22,50	
Geschichte Salzburgs – Stadt und Land, Bd. I/2	-0214-7	45,-	
Geschichte Salzburgs – Stadt und Land, Bd. II/4	-0275-1	45,-	
Sperl, Gerfried			
Österreichische Architekten	-0413-7	19,90	
Stadtverein Salzburg (Hg.)			
Living City Salzburg	-0568-4	28,-	
Stanek, Ursula			
Frauenleben in Innsbruck	-0468-7	19,80	
Steinbacher, Dorothea			
Chiemgau kulinarisch	-0742-8	19,95	
Steiner, Dietmar (Hg.)			
Integrazione	-0450-2	17,-	
Steiner, Gertraud			
Wundervolles Wasser	-0675-9	25,-	
Steiner, Gertraud (Red.)			
Salzburger Bauernkalender 2015	-0770-1	10,90	
Stenzl, Jürg (Hg.)			
Salzburger Musikgeschichte	-0511-0	29,00	
Herbert von Karajan	-0583-7	35,-	
Stephan Zehl			
Alejandro de la Sota	-0496-0	28,-	
Stiller, Adolph			
Oswald Haerdtl. Architekt und Designer. 1899–1959	-0402-1	45,80	
Stiller, Adolph (Hg.)			
Boris Podrecca – Architekt/Architecture	-0580-6	50,-	
Bulgarien – Architektonische Fragmente	-0573-8	28,-	
Der Ringturm	-0382-6	12,-	
Europas beste Bauten	-0384-0	21,-	
Finnland. Architektur im 20. Jahrhundert	-0424-3	29,90	
Kroatien – Zagreb – Adria	-0560-8	26,-	
Polen. Architektur – Polska. Architektura	-0600-1	30,-	
Romania	-0559-2	24,-	
Rumänien	-0558-5	24,-	
Slowenien. Architektur – Meister & Szene	-0590-5	28,-	
Stögmüller, Nina			
Adventkalender erzählen	-0764-0	ca. 22,-	
Mondnächte erzählen	-0732-9	22,-	
Raunächte erzählen	-0684-1	22,-	
Strasser, Christian			
Location Salzburg	-0695-7	25,-	
Straub, Rainer			
Die singenden Steine von Monreale	-0678-0	36,-	
SVK (Hg.)			
Die bewahrte Schönheit	-0366-8	10,-	
Swoboda, Michaela			
Vischers Vermessenheit	-0701-5	22,-	
 T			
Termini, Isabel (Hg.)			
Nagoya	-0589-9	39,-	
Thiel, Georg			
Alle tot	-0768-8	ca. 25,-	
Rauchende Köpfe	-0724-4	29,-	
Tichy, Johannes			
Rauchende Köpfe	-0724-4	29,-	
Töpfer, Christina (Hg.)			
Eyes on the City	-0677-3	24,-	
Trettenbrein, Susanne			
Alles Dirndl	-0693-3	25,-	
Tschapeller, Wolfgang			
Murau	-0490-8	14,-	
 U			
Uitz, Martin (Hg.)			
Der Berg ruft!	-0414-4	13,95	
Utzon, Jørn (Hg.)			
Jørn Utzon	-0408-3	26,80	
 V			
Verein der Freunde der Maria Biljan-Bilger Ausstellungshalle Sommerrein (Hg.)			
Maria Biljan-Bilger Ausstellungshalle Sommerrein	-0555-4	28,-	
von Schlachta, Astrid			
Frauenleben in Innsbruck	-0468-7	19,80	
Vorarlberger Architekturinstitut (ed.)			
Constructive Provocation	-0475-5	18,50	
Vukovic, Vladimir			
Bogdan Bogdanovic	-0612-4	19,95	
 W			
Waechter-Böhm, Liesbeth			
Nehrer + Medek	-0488-5	45,-	

Waitzbauer, Harald		
Wirtshäuser	-0750-3	35,-
Wallnöfer, Elsbeth		
Märzveigerl und Suppenbrunzer	-0749-7	24,-
Untersberg	-0669-8	25,-
Walterskirchen, Gerhard (Hg.)		
Salzburger Musikgeschichte	-0511-0	29,-
Veröffentlichungen zur Salzburger Musikgeschichte	-0297-3	130,-
Waltl, Inge		
wild & köstlich	-0672-8	22,-
Wawrik, Gunther		
Architektur zwischen Bricolage und Instrument	-0419-2	8,-
Weiler, Joseph H. H.		
Ein christliches Europa	-0493-9	9,90
Wimmer, Franz		
Johann Michael Fischer	-0452-6	17,00
Winkler, Vitus		
Der Essenmacher	-0670-4	25,-
Wintersteller, Christian		
Hier wohnt Salzburg	-0760-2	ca. 25,-
Wöhrl, Irmgard		
Das Trapp-Kochbuch	-0615-5	22,-
The Trapp-Cookbook	-0676-6	19,-
Wojciech, Czaja		
Zum Beispiel wohnen	0681-0	25,-
Z		
Zentralvereinigung der Architekten, Landesverband OÖ (Hg.)		
Sommer Frische	-0587-5	20,-
Zentralvereinigung der Architekten Oberösterreichs (Hg.)		
Hausverstand	-0499-1	9,-

Abkürzungen: HC Hardcover, SC Softcover (broschiert), FB französische Broschur, SU Schutzhumschlag. Alle Preise sind österreichische Euro-Preise.

UMSCHLAGBILD: Gipsdepot der Burghauptmannschaft Österreich, Foto: Stefan Oláh, Museumsdepots

SEITE 2: Marika Hildebrandt, www.fotomagie.eu Mythos Berchtesgadener Land

Kurzfristige Änderungen von Verfügbarkeit, Umfang, Ausstattung, Preisen sowie Erscheinungsterminen vorbehalten. Stand: 1.5. 2014

Service für Buchhändler:
Fragen Sie bei Ihrer Bestellung nach unseren Lesezeichen!*



VERLAG ANTON PUSTET e.U.

Bergstraße 12, A-5020 Salzburg
T +43 (0)662 87 35 07-55
F +43 (0)662 87 35 07-79
buch@spv-verlage.at
www.pustet.at

UID-Nummer: ATU 33 98 16 07

Der Verlag Anton Pustet e.U.
steht im Eigentum des
Salzburger Pressvereins

Bankverbindungen:

Bankhaus Carl Spängler & Co.
IBAN: AT17 1953 0001 0016 7000
BIC: SPAEAT2S

Sparkasse Salzburg
IBAN AT30 2040 4000 0000 9933
BIC: SBGSAT2S

Hypo Vereinsbank Deutschland
IBAN: DE 3671 0200 7200 0936 5850
BIC: HYVEDDEM410

Auslieferung Österreich

Medienlogistik
Pichler-ÖBZ GmbH & Co. KG
IZ NÖ Süd, Straße 1, Objekt 34
A-2355 Wiener Neudorf

Bestellhotline
Telefon +43 (0)2236/63535-290
Fax +43 (0)2236/63535-243
E-Mail: mlo@medien-logistik.at

Verlagsleitung

MMag. Gerald Klonner (DW -20)
gerald.klonner@spv-verlage.at

Sekretariat

Hannelore Awender (DW -26)
hannelore.awender@spv-verlage.at

Lydia Brandtner (DW -27)

lydia.brandtner@spv-verlage.at

Leitung Lektorat

Mag. Martina Schneider (DW -50)
martina.schneider@spv-verlage.at

Lektorat

Mag. Anja Zachhuber
(in Karenz ab Februar 2014)

Karenzvertretung (ab Jänner 2014)

Mag. Dorothea Forster (DW -13)
dorothea.forster@spv-verlage.at

Sonderprojekte

Dr. Gertraud Steiner (DW -53)
gertraud.steiner@spv-verlage.at

Grafik / Produktion

DIPFH Tanja Kühnel (DW -51)
tanja.kuehnel@spv-verlage.at

Mag. Nadine Löbel (DW -54)

nadine.loebel@spv-verlage.at

Marketing/Vertrieb

Mag. Katrin Lackner (DW -55)
katrin.lackner@spv-verlage.at

Presse

Dr. Barbara Brunner
Mag. Nadine Ratzenberger
Kirchenstraße 9
A-5081 Anif-Niederalm
T +43 (0)6246 73 955
F +43 (0)6246 77 308
brunner@barbara-brunner.at
office@barbara-brunner.at

Verlagsvertretung Österreich

Ulla Harms, Christiane Eblinger
Kriemhildplatz 1
1150 Wien
T +43 1 943 41 43
F +43 1 943 41 43-15
mail@buchkontor.at
www.buchkontor.at

Deutschland

Bayern
Ingo Loose
Verlagsvertretungen
Dr.-Rehm-Straße 1
D-82061 Neuried
T +49-89-28674869
F +49-89-28674871
ingo.loose@web.de

**Eigene Verlagsauslieferung
Österreich, Deutschland**

Monika Amtmann, Sabine Kuzel
Bergstraße 12, A-5020 Salzburg
T +43 (0)662 87 35 07-56
Mobil +43 (0)664 393 73 13
F +43 (0)662 87 35 07-62
verlagsauslieferung@spv-verlage.at

Auslieferung Großbritannien

Central Books
99 Wallis Road, London, E9 5LN, UK
www.centralbooks.com

Wir liefern folgende Verlage aus:

Verlag Anton Pustet e. U.
Bergstraße 12, A-5020 Salzburg

Verlag der Salzburger Druckerei e. U.
Bergstraße 12, A-5020 Salzburg

Alpenwelt Verlag GmbH
Johann Georg Mahl Str. 28
I-39031 Bruneck (BZ)
www.alpenwelt-verlag.com



VERLAG ANTON PUSTET
Lesen Sie uns kennen.